



DORFZYTIG WARTH-WININGE  
mit offiziellen Mitteilungen der Gemeinde

**Nach Amerika ausgewandert Seite 1**

**Aus der Mongolei eingewandert Seite 18**



**GASTHAUS  
ZUM KREUZ  
WARTH**

Uesslingerstrasse 1  
8532 Warth / Frauenfeld  
052 747 25 46  
[www.kreuz-warth.ch](http://www.kreuz-warth.ch)

Gebäudetechnik GmbH  
**HOFMANN**



Ihr Fachmann für Heizung und Service!

8532 Warth-Weiningen, T. 052 747 21 22  
[www.hofmann-gebäudetechnik.ch](http://www.hofmann-gebäudetechnik.ch)  
[info@hofmann-gbt.ch](mailto:info@hofmann-gbt.ch)

**Unsere Leidenschaft  
brennt für Sie!**



max aeschbacher AG



Ihr Schreiner für

**Küche  
Bad und  
Fensterbau**

8532 Weiningen  
[aeschbacher-ag.ch](http://aeschbacher-ag.ch)




**Stieger**

**UNTERHALT & PFLEGE**  
**UMÄNDERUNGEN**  
**NEUANLAGEN**  
**TEICH & POOL**  
**PLANUNG**

Markus Stieger AG  
Dorfstrasse 40  
8532 Warth  
052 747 21 21  
[www.stieger-ag.ch](http://www.stieger-ag.ch)



**IHR GARTENBAU-PROFI  
AUS DER NACHBARSCHAFT**

## Dank DNA Genealogie



Die Auswandererfamilie Fässler Betschart  
ca. 1889 in Hopkins  
*Stehend:* Wendelin Betschart, seine Schwester  
Maria Katharina Fässler-Betschart  
*Sitzend:* Ihr Ehemann Josef Balthasar Fässler-  
Betschart mit Sohn Wendelin  
*Vorne von links ihre Kinder:* Maria Katharina  
Fässler 1877, (die Urgrossmutter von Linda  
McKeen), Dorothea Anna Fässler 1882,  
Josefina Rosina Fässler 1879

## Verwandte in den USA wiedergefunden



Treffen der Familien Bühler und McKeen in der Kartause Oktober 2018

**Im 19. Jahrhundert wanderten viele Schweizer auf der Suche nach einem besseren Leben aus. Dank intensiver Recherche und einem DNA-Test hat Urs Bühler aus Warth Verwandte in Amerika wiedergefunden.**

Text Urs Bühler, Bilder zvg

Seit vielen Jahren ist die Familienforschung eine Leidenschaft von mir. Sie führte mich in Archive und Bibliotheken, Kurse und Vorlesungen, aber auch zu noch lebenden Verwandten, um deren Lebensgeschichten zu erfahren.

In der Familie meiner Mutter wurde erzählt, dass eine Familie Fässler nach Amerika ausgewandert sei. Sie hätten es dort nicht einfach gehabt und ihre Kinder hätten kaum Milch zum Trinken gehabt. Viel mehr konnte ich nicht erfahren, da der Kontakt zu den Ausgewanderten offenbar um 1930 abbrach. Die Geschichte

um diese Familie liess mich nie ganz los. Aus den Auswanderungsprotokollen des Kantons Schwyz geht hervor, dass die Familie Fässler-Betschart die Schweiz am 30. Mai 1883 verlassen hat. Das Dampfschiff Westphalia brachte sie von Hamburg nach New York.

### **Nachkommen der ausgewanderten Urgrosstante**

Im August 2017 habe ich erfahren, dass zahlreiche Nachkommen meiner Urgrosstante Maria Katharina Betschart in Minnesota und den angrenzenden Bundesstaaten leben.

*Maria Katharina Betschart wurde als jüngstes Kind des Ehepaares Betschart-Diethelm 1857 in Studen Schwyz geboren. Sie heiratete 1877 Josef Balthasar Fässler auch aus Studen Schwyz. Das Ehepaar bekam vier Kinder, Josefina Rosina 1879, Anna Maria 1880 bis 1881, Dorothea Anna 1882 und Wendelin 1887.*

*Die Schwester von Franziska Barbara Betschart, geboren 1855, war meine Urgrossmutter und heiratete 1877 meinen Urgrossvater Johann Josef Augustin Hubli aus Unteriberg Schwyz. 1901 zog die Familie nach Hüttwilen Thurgau, wo 1929 ihre Enkelin Priska, meine Mutter, zur Welt kam.*

### **Warum verliess die Familie 1883 die Schweiz?**

Vermutlich aus wirtschaftlichen Gründen, da in den Tälern des Kantons Schwyz oft Armut herrschte. Gemäss Geschichtsschreibung wanderten in den Jahren 1882 bis 1883 rund 13'500 Schweizer aus. Hauptziele waren die USA, Argentinien, Kanada und Brasilien.

Der Bruder von Maria Katharina Betschart, Wendelin Betschart, war bereits ein paar Jahre zuvor nach Hopkins Minnesota ausgewandert und die Familie Fässler-Betschart folgte ihm nach Hop-

kings. Ihre Ehe hielt in den USA nicht lange. Eine Scheidung war damals auch in den USA sehr selten und sicher nicht einfach.

Wo die Kinder hinkamen ist nicht bekannt. Maria Katharina heiratete nochmals. Ihr zweiter Mann hiess Donald McDonald. Am 9. August 1931 wurde Maria Katharina in Minneapolis von einem Auto angefahren und erlag den Verletzungen.

### Mit DNA Test auf Spurensuche

Im Jahre 2015 liess ich von mir einen Y-DNA-Test machen. Dabei wird die männliche DNA-Linie erfasst. Nur Männer haben das Y-Chromosom.

Dabei werden alle Daten der Personen verglichen, die weltweit an den Tests mitmachen. So erfuhr ich, dass ich zu der Haplogruppe I1 gehöre. Eine Haplogruppe fasst Menschen zusammen, deren genetisches Profil ähnlich ist. I1 ist in Skandinavien und Norddeutschland am meisten verbreitet.

Da innerhalb der Haplogruppen immer wieder kleine Mutationen entstehen, kann man einzelne Gruppen zusammenfassen. Die DNA-Genealogie ist noch in den Kinderschuhen und wird in naher Zukunft sicher noch viele Überraschungen über die Wanderungen und Entstehung der Menschheit aufdecken.

Im Jahre 2017 habe ich noch den Familienfinder-Test machen lassen. Dabei werden die väterliche und mütterliche DNA verglichen. Nach einigen Wochen bekommt man dann Zugriff auf die Ergebnisse.

Dabei entdeckte ich einen vielversprechenden Treffer namens Linda Sue Nelson, verheiratete McKeen aus Minnesota. Die Länge der gemeinsamen DNA zwischen mir und Linda waren 53 Centimorgans (Masseinheit in der DNA).

### Die Bedeutung der Familienforschung

Dies könnte mit grosser Wahrscheinlichkeit auf eine Verwandtschaft 3. bis 4. Cousins hindeuten. Daraufhin schrieb ich Linda an und schickte ihr auch meine Ahnenliste zu.

Innert Kürze teilte sie mir mit, dass sie auch Betschart in ihrer Linie habe.

Mir war nun sofort klar: Linda gehört zu den Nachkommen der ausgewanderten Fässler-Betscharts.

Für die Amerikaner ist die Genealogie, Familienforschung, sehr wichtig, wollen sie doch wissen, woher ihre Vorfahren kommen. Ich habe Linda alle meine Forschungsergebnisse über die Betscharts und Fässlers zugestellt. Sie wiederum informierte ihre Verwandten in Minnesota und Süd Dakota über meine Ergebnisse.

Interessant ist, dass auch Lindas Mann, Chuck McKeen, Schweizer Ahnen hat. Sein Grossvater kommt aus Herisau. So habe ich auch für ihn die Ahnenreihe weit zurückverfolgen können.

Im Oktober 2018 waren Linda und Chuck zu einer Hochzeit in Möriken eingeladen. Eine Cousine von Chuck lebt dort. Wir trafen uns in der Kartause zu einem Mittagessen und einem gemütlichen Beisammensein. Die McKeens, Linda, Chuck und Sohn John waren hell begeistert von der Schönheit unserer Gegend. Ein Spaziergang durch die Kartause mit etwas Geschichte rundete den Nachmittag ab. Wir hoffen auf ein Wiedersehen; die Einladung nach Minnesota steht. ■

#### In eigener Sache

##### Wechsel im Inserate Ressort

Beatrice Bühler betreut neu das Inseratewesen. Wir danken Simon Fahrni herzlich für seinen Einsatz und die angenehme Zusammenarbeit.

##### Die räblus sucht Verstärkung ...

... damit wir auch weiterhin eine lebendige Dorfzeitung herausgeben können. Wenn Sie Interesse haben, Beiträge zu schreiben oder sogar im Team direkt mitzuarbeiten, melden Sie sich bitte bei einem der oben aufgeführten Redaktionsmitglieder.

Vielen Dank, wir freuen uns auf Sie.  
Das räblus Team

#### Impressum räblus Nummer 98

##### Herausgeber Redaktionsteam räblus:

Christine Luley / Vorsitz  
Franziska Fahrni-Kamnik  
Alfons Lenz  
Beatrice Bühler / Inserate

##### Redaktion

Christine Luley  
Tel 052 747 17 32  
raeblus-redaktion@warth-weiningen.ch

##### Titelbild

Sandro Schmid  
Frühlingserwachen

##### Inserate

Beatrice Bühler  
Tel 078 737 10 53  
raeblus-inserate@warth-weiningen.ch

##### Auflage

720 Ex., erscheint vierteljährlich

##### Layout

Typografie Metzger  
St. Gallerstrasse 18, 8500 Frauenfeld

##### Druck

Genius Media AG  
Zürcherstrasse 180, 8500 Frauenfeld

räblus Online Ausgabe  
www.warth-weiningen.ch

##### Wichtige Daten:

##### Nr. 99 Juni 2019

Redaktionsschluss: Samstag, 11. Mai  
erscheint: Montag, 17. Juni 2019

##### Nr. 100 September 2019

Redaktionsschluss: Samstag, 27. Juli  
erscheint: Montag, 2. September 2019

Der Termin ist für alle Veröffentlichungen bindend. Bitte Textbeiträge als Worddokument, Fotos separat im JPG-Format und Inserate als PDF senden. Die definitive Text- und Bildauswahl, sowie auch allfällige Kürzungen ist Sache der Redaktion. Artikel werden nicht zum Gegenlesen angeboten.



# Mitteilungen aus dem Gemeinderat

## 1. Baubewilligungen

Parz.-Nr.	Bauherr	Adresse	Bauvorhaben
1072	Alessia Badertscher und Roger Baumann	Weingartenstrasse 32 Weiningen	Neubau eines Einfamilienhauses
151	Priska und Markus Stieger	Rebweg 17, Warth	Einbau einer Luft-Wasser-Wärmepumpe
192	Birgitta und Markus Beerli	Dorfstrasse 15, Warth	Abbruch und Wiederaufbau eines Wohnhauses mit Carport

## 2. Inspektion Kiesgrube und Recyclingplatz

Mit Schreiben vom 3. Oktober 2018 hat der Fachverband der Schweizerischen Kies- und Betonindustrie mitgeteilt, dass die Inspektion der Kiesgrube und des Recyclingplatzes «Närgeten Ost» der Karl Geiges AG, Warth, bestanden wurde.

## 3. Trinkwasserkontrolle in der Gemeinde Warth-Weiningen

Das kantonale Laboratorium hat Wasserproben aus den untenstehenden Anlagen untersucht und mitgeteilt, dass alle Proben den lebensmittelrechtlichen Anforderungen entsprechen:

- Quellwasser-Pumpwerk Rohr, Quellen Winke
- Pumpwerk Warth, Uesslingerstrasse
- Grundwasser-Pumpwerk Geissel
- Nergeten, Messschacht, Wasser aus Reservoir Schafferetsbuck

## 4. Neue Wassertarife ab 1. Januar 2019

Der Wasserpreis ist per 1. Januar 2019 wie folgt angepasst worden (exkl. Mehrwertsteuer):

	bis 2018	neu ab 2019
<b>Grundgebühr</b> - pro Hausanschluss bzw. pro Wasseruhr (auch für unbewohnte Liegenschaften)	CHF 84.00/Jahr	CHF 96.00/Jahr
<b>Wasserbezug</b> Mengenpreis pro m <sup>3</sup>	CHF 1.20/m <sup>3</sup>	CHF 1.50/m <sup>3</sup>
Wasserentnahmen ab Hydranten werden mit Bewilligung der Werk- betriebe erteilt	nach Aufwand	nach Aufwand
<b>Bauwasser</b> Bauwasser pro Wohneinheit (WE)	CHF 50.00/WE	CHF 50.00/WE
<b>Stiftung Kartause Ittingen</b> Grundgebühr	CHF 1'700.00/Jahr	CHF 2'040.00/Jahr
Mengenpreis	CHF 1.20/m <sup>3</sup>	CHF 1.50/m <sup>3</sup>

## 5. Abfallwesen

Die Tell-Text GmbH hat informiert, dass die nächste Kleider- und Schuh-sammlung in Warth-Weiningen am 9. September 2019 durchgeführt wird.

## 6. Erlös Altpapiersammlungen 2018

Aus den drei durchgeführten Altpapiersammlungen im 2018 ist ein Erlös von total CHF 3'684.80 erwirtschaftet worden. Der Turnverein Warth-Weiningen hat für die durchgeführte Sammlung vom März 2018 CHF 1'228.30 erhalten. Zwei Drittel des Erlöses (CHF 2'456.50) sind dem Verschönerungsverein Warth-Weiningen überwiesen worden, welcher

die Sammlungen vom Juni und November 2018 durchgeführt hatte.

## 7. Freiwillige Zuwendungen an gemeinnützige Institutionen

Die Politische Gemeinde Warth-Weiningen hat im Jahr 2018 diverse gemeinnützige Institutionen mit total CHF 2'000.00 unterstützt.

## 8. Vereinsentschädigungen 2018

Die Politische Gemeinde Warth-Weiningen hat die Vereine für ihren wesentlichen Beitrag zu einer guten und aktiven Dorfgemeinschaft nach bestimmten Kriterien finanziell mit total CHF 5'950.00

unterstützt. Der Gemeinderat schätzt diese freiwilligen Dienste sehr und bedankt sich an dieser Stelle herzlich bei allen Vereinsmitgliedern für ihr wiederum tolles Engagement im vergangenen Jahr.

## 9. Finanzen

Der Finanzhaushalt der meisten Thurgauer Gemeinden ist gemäss Statistik intakt. Sie haben ein ausreichendes Eigenkapitalpolster und sind kaum verschuldet.

### Gemeindefinanzkennzahlen 2017

Die meisten Thurgauer Gemeinden erwirtschafteten im Jahr 2017 einen Er-

tragsüberschuss. 64 Gemeinden schlossen die Erfolgsrechnung 2017 mit einem Plus ab, 16 Gemeinden mussten einen Aufwandüberschuss hinnehmen. Die Mehrzahl der Gemeinden (67 von 80) haben eine gute oder sogar sehr gute Eigenkapitalausstattung. Im Jahr 2017 verfügten die Thurgauer Gemeinden über ein komfortables Nettovermögen von 250 Franken pro Einwohner (Gemeinde Warth-Weiningen: 3'745 Franken pro Einwohner). Dies sind 93 Franken mehr als im Vorjahr. Allerdings entstand diese positive Entwicklung aus Gewinnen bei der Neubewertung des Finanzvermögens im Rahmen der Umstellung auf HRM2.

#### Finanzausgleich 2018

Im Jahr 2018 sind im Rahmen des Finanzausgleichs 16.6 Millionen Franken an 39 Gemeinden ausbezahlt worden. Dies sind 348'000 Franken oder 2.1 % mehr als im Vorjahr. Die Zunahme ist auf höhere Auszahlungen beim Lastenausgleich für Sozialhilfekosten zurückzuführen. Im Rahmen des Lastenausgleichs wurden im Jahr 2018 insgesamt 9.5 Millionen Franken ausbezahlt. 3.2 Millionen Franken flossen an 21 Gemeinden mit unterdurchschnittlicher Bevölkerungsdichte und 6.3 Millionen Franken an 9 Gemeinden mit überdurchschnittlichen Sozialhilfekosten. Bei 24 Gemeinden wurde 2018 abgeschöpft (vier Gemeinden erhielten jedoch im Rahmen des Lastenausgleichs Auszahlungen, die grösser als der abgeschöpfte Betrag waren). Der Gemeindebeitrag summierte sich auf 4.6 Millionen Franken, 186'000 Franken bzw. 3.9 % weniger als im Vorjahr. Im Jahr 2018 steuerten die Gemeinden 28 % zur Finanzierung der Finanzausgleichszahlungen bei.

#### 10. Vereinbarung über den Regionalen Führungsstab des Bezirks Frauenfeld

Das kantonale Gesetz über die Bewältigung von ausserordentlichen Lagen vom 27. September 2004 und die Verordnung des Regierungsrates vom 8. August 2005 schreiben den Gemeinden die Bildung eines Gemeinde- oder Regionalen Führungsstabs vor. Die Gemeinden des Bezirks Frauenfeld haben sich entschlie-

#### Die fünf grössten Gebergemeinden des Finanzausgleichs

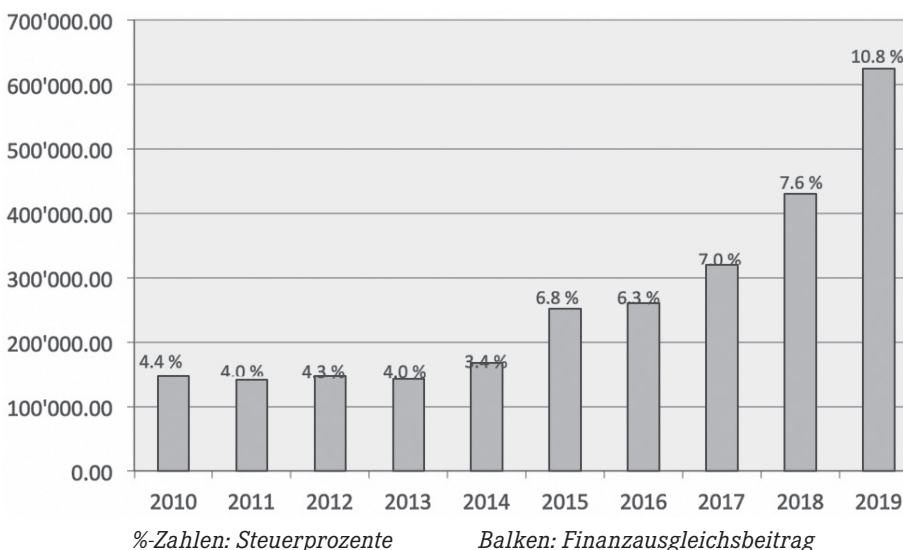
Gemeinde	Abschöpfungsbetrag		Steuerkraft / Einwohner in CHF
	in 1'000 CHF	pro Einw. in CHF	
Bottighofen	909.–	420.–	4'036.–
Salenstein	553.–	435.–	4'170.–
Ermatingen	482.–	143.–	3'040.–
Warth-Weiningen	426.–	325.–	4'482.–
Horn	285.–	104.–	2'872.–

Zudem hat der Grosse Rat des Kantons Thurgau am 5. Dezember 2018 die Erhöhung der horizontalen Abschöpfung für den Finanzausgleich von heute 18 % auf 30 % per 1. Januar 2019 beschlossen. Das Ziel des kantonalen Parlaments ist es, die Steuerfüsse der Politischen Gemeinden aneinander anzupassen. Die Gebergemeinden Bottighofen, Salenstein und Warth-Weiningen, welche von der Anpassung des Gemeindebeitrages an den Finanzausgleich besonders betroffen sind, haben ihre Anliegen deshalb in einem gemeinsamen Schreiben dem Grosse Rat des Kantons Thurgau mitgeteilt.

Diese Änderung hat folgende Auswirkungen auf die Politische Gemeinde Warth-Weiningen:

- Massive Erhöhung des jährlichen Finanzausgleichsbeitrages
- Erhöhung des Steuerfusses in den nächsten Jahren ist unausweichlich
- Budgetüberschreitung im 2019

#### Finanzausgleich an Kanton – Gemeindebeitrag in % vom Steuerertrag



den, gestützt auf § 10 Abs. 2 des Gesetzes über die Bewältigung von ausserordentlichen Lagen, einen Regionalen Führungsstab zu bilden.

Die Koordination aller Einsatzmittel bei ausserordentlichen Lagen im Gebiet der Vertragsgemeinden ist mit dieser Vereinbarung neu geregelt worden. Der Regionale Führungsstab stellt insbesondere sicher, dass bei ausserordentlichen Lagen die unterstellten Mittel und Kräfte

koordiniert und zielgerichtet eingesetzt werden können.

Die Delegierten der Zivilschutzkommission haben der neuen Vereinbarung über den Regionalen Führungsstab im Bezirk Frauenfeld zugestimmt.

#### 11. Feuerwehreinsätze 2018

Der Feuerwehrzweckverband Thur-Seebach hat im Jahr 2018 insgesamt 20 Einsätze geleistet.



# DIE ZUKUNFT IN SICHEREN HÄNDEN.

[tkb.ch/familie](https://tkb.ch/familie)



**Thurgauer  
Kantonalbank**  
FÜRS GANZE LEBEN



## 12. Asylwesen

In den ersten neun Monaten des Jahres 2018 sind 11'484 Asylgesuche gestellt worden. Dies sind 2'432 Gesuche weniger als in den ersten neun Monaten des Jahres 2017 (13'916). Die Lage in Libyen ist weiterhin instabil und das Migrationspotential bleibt hoch. Aufgrund dessen ist keinesfalls sicher gestellt, dass die Massnahmen zur Eindämmung der Bootsfahrten längerfristig von Dauer sind. Ein signifikanter Anstieg der Überfahrten über den Winter 2018/2019 ist aufgrund der zusätzlichen italienischen Massnahmen und der meist ungünstigen Witterung jedoch wenig wahrscheinlich. Aufgrund der zahlreichen Personen, die sich zur Zeit in Italien aufhalten, kann weiterhin nicht ausgeschlossen werden, dass die Weiterwanderung in den kommenden Monaten plötzlich zunimmt und einige hundert zusätzliche Gesuche pro Monat gestellt werden.

## 13. Neujahrsapéro 2019

Der diesjährige Neujahrsapéro ist von der Interessengemeinschaft Generationen (IGG) organisiert und durchgeführt worden. Er fand am Mittwoch, 2. Januar 2019, auf dem Begegnungsplatz «Vogelhalde» statt. Der Gemeinderat Warth-Weiningen bedankt sich bei der IGG herzlich für die gute Organisation des gelungenen Anlasses.

## 14. Jahresabschlussessen der Gemeindebediensteten

Als Dank für den Einsatz zum Wohle unserer Gemeinde fand am 11. Januar 2019 das alljährliche Jahresabschlussessen der Gemeindebediensteten und Kommissionsmitglieder im Restaurant «Alpenblick» in Weiningen statt. Es nahmen 31 von 44 Bediensteten am Jahresabschlussessen teil.

## 15. Wahlgenehmigung Gemeindepräsidium

Mit Schreiben vom 19. Dezember 2018 hat das Departement für Inneres und Volkswirtschaft des Kantons Thurgau die Präsidiumswahl von Katharina Aeschbacher vom 25. November 2018 genehmigt. Der Gemeinderat wünscht der antretenden Präsidentin viel Freude und Erfolg in der Ausübung ihrer neuen Tätigkeit. ■

## Steuererklärung 2018

Die Steuerverwaltung Thurgau verzichtet seit der Steuerperiode 2014 aus Kosten- und Umweltschutzgründen auf den Versand der eFisc als CD-Rom. Die eFisc 2018 steht jedoch als Download-Version unter [www.steuerverwaltung.tg.ch](http://www.steuerverwaltung.tg.ch) kostenlos zur Verfügung.

Wir machen Sie ausserdem darauf aufmerksam, dass die Frist zur Einreichung der Steuererklärung seit 2014 bereits am **30. April 2019** endet. Allfällige Fristverlängerungsgesuche können auch elektronisch unter [www.warth-weiningen.ch](http://www.warth-weiningen.ch) beim Steueramt Warth-Weiningen eingereicht werden.

Bei der Einreichung der Steuererklärung 2018 bitten wir Sie, folgende Punkte zu beachten:

- Das Original-Hauptformular zur Steuererklärung 2018 (Formular 1) ist immer einzureichen, da für die elektronische Weiterverarbeitung wichtige Identifikationsdaten aufgedruckt sind. Dies auch, wenn Sie die Steuererklärung mit dem PC ausfüllen und das Original-Hauptformular leer bleibt.
- Auf die Einreichung von leeren Formularen ist mit Ausnahme des Original-Hauptformulars zu verzichten.
- Bitte reichen Sie die Belege in der Reihenfolge Ihrer Angaben auf dem jeweiligen Formular ein.
- Korrespondenzen, welche nicht direkt die Steuererklärung betreffen, sind zuoberst auf der Steuererklärung zu platzieren.
- Sofern Sie die Original-Belege noch benötigen, legen Sie bitte gut lesbare Belegkopien bei. Für zusammengehörende Kleinbelege empfiehlt sich die Verwendung einer Sichtmappe
- Die Dokumente **sind ohne Bostitch und Büroklammern** sowie ungebunden einzureichen.
- Überprüfen Sie bitte das aufgedruckte Auszahlungskonto auf der Seite 1 des Hauptformulars. Falls noch kein Konto vermerkt ist oder Sie eine Kontoänderung vornehmen möchten, füllen Sie die dafür vorgesehenen Felder aus (inkl. IBAN-Nummer).

Falls Sie die Steuererklärung online übermittelt haben, gilt diese als eingereicht, wenn die unterzeichnete Quittung

zu den elektronisch übermittelten Steuererklärungsformularen zusammen mit dem Hauptformular (Nr. 1) beim Steueramt eingetroffen ist.

Mit der Einhaltung dieser Empfehlungen ermöglichen Sie uns eine rationellere Verarbeitung und tragen damit zur Kosteneinsparung bei. Hierfür danken wir Ihnen herzlich.

Steueramt Warth-Weiningen ■

## Prämienverbilligung 2019

### Grundsatz

Gemäss dem seit 01.01.1996 geltenden Bundesgesetz über die Krankenversicherung (KVG) erhalten Versicherte in bescheidenen wirtschaftlichen Verhältnissen einen finanziellen Beitrag an die Prämien für die obligatorische Krankenversicherung. Werden die Anspruchsvoraussetzungen erfüllt, wird die Prämienverbilligung an Personen ausgerichtet, die am 01.01. ihren steuerrechtlichen Wohnsitz oder Aufenthalt im Kanton Thurgau hatten oder während einem Teil des Jahres als Kurzaufenthalter/-innen oder Grenzgänger/-innen im Kanton Thurgau angemeldet sind und die in der Schweiz gemäss KVG obligatorisch grundversichert sind. Im Ausland wohnhafte, nicht erwerbstätige Familienangehörige von Niedergelassenen, Grenzgänger/-innen, Jahres- und Kurzaufenthalter/-innen mit Schweizer bzw. EG-/EFTA-Staatsbürgerschaft sind ebenfalls zum Bezug einer Prämienverbilligung berechtigt, falls sie in der Schweiz gemäss KVG obligatorisch versichert sind.

### Anspruchsberechtigung

Für die Berechtigung massgebend sind die persönlichen Verhältnisse am 1. Januar 2019 (Ausnahmen: Kurzaufenthalter/-innen und Grenzgänger/-innen). Nach diesem Stichtag Geborene sowie aus dem Ausland oder einem andern Kanton zuziehende Personen sind erst im Folgejahr bezugsberechtigt. Bei Bezüger/-innen von Ergänzungsleistungen wird die EL-Prämienpauschale durch das Sozialversicherungszentrum Thurgau (SVZ TG) monatlich direkt an die Krankenkasse

überwiesen. In diesem Fall ist keine Anmeldung mehr einzureichen.

### Berechnungsgrundlage

Grundlage für die Berechnung der Prämienverbilligung 2019 ist die provisorische Steuerrechnung 2018 per Stichtag 31. Dezember 2018. Massgebend ist die einfache Steuer der satzbestimmenden Faktoren. Lassen sich für die Prämienverbilligung 2019, gestützt auf die definitive Steuerveranlagung 2018, verschlechterte wirtschaftliche Verhältnisse nachweisen, so können die betreffenden Personen innert 30 Tagen nach rechtskräftiger Schlussrechnung, im Falle der Jahresaufenthalter gestützt auf die Tarifkorrektur 2019, eine Neubemessung der Prämienverbilligung verlangen.

Bei Grenzgänger/-innen und Kurzaufenthalter/-innen wird das im Jahr 2019 in der Schweiz erzielte Einkommen und bei IPV-berechtigten Familienmitgliedern zusätzlich das ausländische Einkommen und Vermögen kaufkraftbereinigt.

### Prämienverbilligung für Erwachsene

Es gelten drei Abstufungen:

Einfache Steuer zu 100% in CHF	Prämienverbilligung 2019 in CHF
bis 400.-	2'208.-
bis 600.-	1'656.-
bis 800.-	1'104.-

### Prämienverbilligung für Kinder

Die Prämienverbilligung für Kinder bis zum vollendeten 18. Altersjahr (Jahrgänge 2001 bis 2018) beträgt:

Einfache Steuer zu 100 % in CHF	Prämienverbilligung 2019 in CHF
bis 800.00	984.-
bis 1'600.00	612.-

Bedingung für die Ausrichtung der Prämienverbilligung an Kinder ist, dass das provisorisch veranlagte steuerbare Vermögen 2018 der in ungetrennter Ehe lebenden Eltern oder einer andern antragsberechtigten Person die Summe von CHF 0.00 nicht übersteigt.

### Ablauf

Die Gemeinden ermitteln per 1. Januar 2019 die bezugsberechtigten Personen und stellen diesen im Verlauf des Früh-

jahrs ein Antragsformular zu. Ausnahmen: Personen, die im Jahr 2018 ihren Wohnsitz innerhalb des Kantons Thurgau gewechselt und kein Antragsformular erhalten haben, melden sich bis spätestens 31. Dezember 2019 bei derjenigen Gemeinde, in der sie am 1. Januar 2019 Wohnsitz hatten. Kurzaufenthalter/-innen müssen ihren Anspruch spätestens 30 Tage vor ihrer Abreise ins Ausland bzw. vor Ablauf der Aufenthaltsbewilligung bei der Gemeinde unter Vorweisung des Versicherungsausweises und Nachweis der Prämienbeitragszahlungen geltend machen. Grenzgänger/-innen haben ihren Antrag auf Prämienverbilligung bis 31. Dezember 2019 bei derjenigen Gemeinde zu stellen, wo ihr Arbeitgeber seinen Sitz hat.

Die Bezugsberechtigten ergänzen das Antragsformular und unterschreiben es. Das Formular muss innerhalb von 30 Tagen seit Empfang an die Krankenkassenkontrollstelle der Gemeinde, in der die bezugsberechtigte Person am 1. Januar 2019 Wohnsitz hatte, retourniert werden.

Jeweils gegen Ende Monat, erstmals ab Ende Mai 2019, erfolgt die Meldung der Prämienverbilligung an die Krankenkasse der bezugsberechtigten Person. Die Überweisung nimmt das Sozialversicherungszentrum Thurgau (SVZ TG) vor. Die Gutschrift wird durch eine Zahlungsmittlung dem Versicherten angezeigt.

### Weitere Informationen

Der Anspruch auf Prämienverbilligung 2019 aufgrund der vorjährigen provisorischen Steuerrechnung verfällt am 31. Dezember 2019. Wenn das Formular nicht fristgerecht eingereicht wurde, kann auch keine Neubemessung aufgrund der Schlussrechnung mehr verlangt werden. Sollten Sie von Ihrer Wohngemeinde im Frühjahr keinen Antrag erhalten haben und sind Sie der Meinung, dass Sie aufgrund Ihrer Steuerfaktoren zum Bezug der Prämienverbilligung berechtigt sind, melden Sie sich bis spätestens 31. Dezember 2019 bei der Wohngemeinde, in der Sie am 1. Januar 2019 Wohnsitz hatten. Diese Gemeinde wird Ihr Gesuch prüfen und Sie über das Ergebnis orientieren.

Für weitere Fragen über die Prämienverbilligung wenden Sie sich bitte an die Krankenkassenkontrollstelle der Gemeinde Warth-Weiningen. ■

## Adresswechsel online melden mit eUmzug

### Meldefrist 14 Tage

Melden Sie uns einen Zuzug nach Warth-Weiningen, einen Umzug innerhalb der Gemeinde oder einen Wegzug von Warth-Weiningen innert der gesetzlichen Frist von 14 Tagen.

### Umziehen leicht gemacht!

Mit dem Online-Service «eUmzug» können Sie künftig einen Adresswechsel innerhalb der Schweiz bequem und in einem Schritt elektronisch melden. Heimatscheine werden bei Bedarf automatisch zwischen den Gemeinden ausgetauscht. Ausländerausweise der Kategorie «EU/EFTA» werden nach wie vor im Original benötigt, damit die neue Adresse eingetragen werden kann.

eUmzug ist in der Aufbauphase und es kann sein, dass noch nicht alle Kantone und Gemeinden diesen Service anbieten. Das System erkennt dies aber und macht Sie allenfalls darauf aufmerksam. Im Kanton Thurgau dauerte die Pilotphase mit den Politischen Gemeinden Egnach, Frauenfeld, Hüttlingen und Kemmental von 1. Dezember 2018 bis 28. Februar 2019. Die Einführung des Online-Services in der Politischen Gemeinde Warth-Weiningen ist ab 1. Mai 2019 geplant.

### Adresswechsel am Schalter

Selbstverständlich besteht für Sie weiterhin die Möglichkeit, Adressänderungen persönlich am Schalter der Einwohnerkontrolle zu melden. Bitte beachten Sie hierfür die entsprechenden Schalteröffnungszeiten. ■

## Stimmrechtsbescheinigungen Initiativen / Referenden

Die Gemeinde erhält regelmässig Unterschriftenbögen betreffend laufenden Initiativen und Referenden. Mittels Programm der Einwohnerkontrolle wird ermittelt, ob die Personen in der Gemeinde stimmberechtigt sind. Es kommt immer wieder vor, dass die Unterschriftenbögen **unleserlich oder nicht korrekt** ausgefüllt werden, weshalb diese Stimmen als ungültig betrachtet werden müssen.

Ein Referendum bzw. eine Initiative darf nur einmal unterschrieben werden. Auslandschweizer/-innen und Wochenaufenthalter/-innen unterschreiben Initiativen oder Referenden auf dem Bogen der Gemeinde, von wo sie jeweils ihr Stimmmaterial erhalten (Hauptwohnsitz).

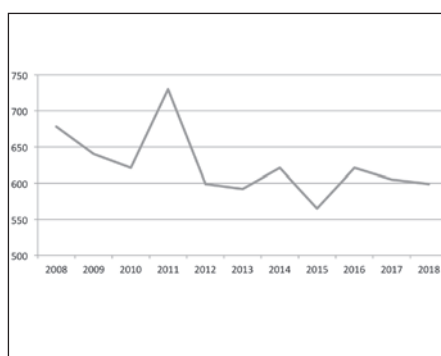
Beim Ausfüllen muss der korrekte Vor- und Nachname, das Geburtsdatum und die Adresse mit der Ortschaft in Blockschrift aufgelistet werden. ■

## Gemeindetageskarten SBB

Seit dem Jahr 2001 bietet die Politische Gemeinde Warth-Weiningen Tageskarten der SBB an. Mit diesen Fahrkarten kann das gesamte SBB-Streckennetz, die meisten Privatbahnen sowie auch Tram und Bus in den Schweizer Städten benutzt werden. Jede Tageskarte ist übertragbar und kann für den gewünschten Tag im Voraus bezogen werden. Der Bezug der Gemeinde-Tageskarten benötigt kein Halbtaxabonnement. Wer lieber in der 1. Klasse reisen möchte, kann zusätzlich einen Klassenwechsel am Bahnschalter lösen.

Leider ist die Auslastung resp. der Verkauf der Gemeindetageskarten in den vergangenen Jahren, trotz sehr günstiger Preise (2013 bis 2018: CHF 35.00 für Einwohnerinnen und Einwohner sowie CHF 43.00 für Auswärtige), nicht so gut wie im Spitzenjahr 2011. Im Jahr 2018 wurden insgesamt 599 Billette verkauft. Dies entspricht einer Auslastung von 82.1 %. Somit ist der Absatz gegenüber dem Vorjahr wieder leicht gesunken (2017: 605 verkaufte Tageskarten / Auslastung 82.9 %).

### Verkaufte SBB-Tageskarten



Der Verkauf der SBB-Tageskarten ist für die Politische Gemeinde Warth-Weiningen zurzeit defizitär. Um Ihnen die Gemeindetageskarten auch weiterhin zu günstigen Konditionen (CHF 35.00 für Einwohnerinnen und Einwohner) anbieten zu können, möchten wir Sie dazu ermuntern, bei grösseren Bahnreisen weiterhin die Option «Gemeindetageskarte» zu berücksichtigen. Es lohnt sich.

Sie können die Tageskarte für den von Ihnen vorgesehenen Termin im Voraus während den Büroöffnungszeiten unter der Telefonnummer 058 346 88 00, per E-Mail an [info@warth-weiningen.ch](mailto:info@warth-weiningen.ch) oder direkt am Schalter der Gemeindeverwaltung reservieren. Für auswärtige Personen werden Reservationen jedoch frühestens 14 Tage vor dem Reisedatum entgegengenommen. Ein Umtausch der gekauften Tageskarten oder eine Rückerstattung des Kaufpreises ist ausgeschlossen. Für reservierte, aber nicht bezogene Tageskarten, ist der volle Preis zu entrichten.

Nutzen Sie dieses Angebot und sichern Sie sich schon heute die gewünschten Reisetage. Wir wünschen Ihnen eine erlebnisreiche Reise! ■

## Hundehaltung

### Vor der Anschaffung eines Hundes

Wer einen Hund hält, muss eine Haftpflichtversicherung mit einer Deckungssumme von mindestens drei Millionen Franken abgeschlossen haben. Das Risiko ist in der Regel in der üblichen Privat-Haftpflichtversicherung eingeschlossen. Vergewissern Sie sich im Zweifelsfall bei Ihrer Versicherung über den Deckungsumfang. Weitere Information finden Sie auf dem Merkblatt «Hundehalter» auf der Gemeinde-Homepage.

### Bewilligungspflicht

Einige Hunderassen werden als potentiell gefährlich bezeichnet. Wer einen solchen Hund im Kantonsgebiet halten oder ausführen will, benötigt im Voraus eine kantonale Bewilligung. Diese Bestimmung gilt auch für Personen, die nicht im Kanton Thurgau wohnhaft sind, wenn sie sich mit ihrem Hund im Thurgau in der Öffentlichkeit aufhalten wollen. Gesuche für eine Bewilligung müssen dem kantonalen Veterinäramt

rechtzeitig eingereicht werden. Eine Bewilligung ist weder auf eine andere Person noch auf einen anderen Hund übertragbar.

### Nach der Anschaffung des Hundes

Alle Hunde müssen mit einem Mikrochip gekennzeichnet sein. Ersthundehalter melden den Hund im Vorhinein bei den Gemeinden an. Nach der Erfassung durch die Gemeindeverwaltung im Amicus, kann der Hundehalter zum Tierarzt gehen. Die Kennzeichnung und Registrierung erfolgt durch einen praktizierenden Tierarzt resp. eine Tierärztin nach Wahl. Die Registrierung hat innerhalb von 10 Tagen nach der Übernahme des Hundes zu erfolgen.

### Hundeausbildung

Das Thurgauer Hundegesetz schreibt vor, dass wer einen Hund mit einem Erwachsenengewicht von mindestens 15 Kilogramm hält, innerhalb eines Jahres nach Anschaffung des Hundes einen Kurs über eine anerkannte praktische Hundeerziehung besuchen muss. Zwecks Sozialisierung empfehlen wir, auch mit kleinen Hunden ein entsprechendes Training zu absolvieren. Die anerkannte praktische Hundeerziehung umfasst einen Kurs mit mindestens zehn Lektionen mit Lerninhalten wie Leinenführigkeit, allgemeiner Gehorsamkeit und Verhalten in der Umwelt. Sofern es das Alter zulässt kann auch ein Welpenkurs besucht werden.

Die Liste der offiziell anerkannten SKN-Hundetrainer finden Sie auf der Homepage des BVET: <http://bvet.bytx.com/plus/trainer>

### Hundesteuer 2019

Die Hundesteuer beträgt für einen Hund CHF 80.00 und für jeden weiteren Hund im gleichen Haushalt CHF 130.00 pro Jahr (§ 10 Abs. 1 des Gesetzes über das Halten von Hunden). Damit die entsprechenden Rechnungen im April 2019 versandt werden können, bitten wir Sie, uns bis spätestens **31. März 2019** zu informieren, falls Sie einen neuen Hund angeschafft haben oder Ihr Hund verstorben ist. Besten Dank. ■

STARKSTROM



Unsere verschiedenen Fachgebiete reichen von der Energieverteilung bis hin zu Beleuchtungen und Fernmeldeanlagen. Wir sind ein professioneller Partner für Energieversorger, Industrie, Verkehr und Öffentliche Hand.

Selbstverständlich ist unser traditionsreiches Unternehmen auch nachher für Sie da; notfalls rund um die Uhr.

Wir wissen,  
wie man  
damit umgeht

**Pfister**  
www.pfister-starkstrom.ch



Bei uns geben Sie  
den Ton an.  
Wir sind für Sie da.

Pascal Edemann, Versicherungs- und Vorsorgeberater  
T 052 725 20 33, pascal.edemann@mobiliar.ch

Generalagentur Frauenfeld  
Ernst Nüesch

Thundorferstrasse 10a  
8500 Frauenfeld  
T 052 725 20 20  
frauenfeld@mobiliar.ch

die Mobiliar

mobiliar.ch

10005



KARTAUSE  
ITTINGEN

## Ittinger Sonntagskonzerte und Building Bridges

Tickets [www.kartause.ch](http://www.kartause.ch)  
oder T 052 748 44 11

Samstag, 23. März 2019, 19.30 Uhr :  
**Building Bridges: Sir András Schiff**  
präsentiert junge Pianisten  
**Yury Shadrin** spielt Beethoven,  
Brahms, Schostakowitsch  
und Schubert :

Sonntag, 24. März 2019, 11.30 Uhr  
Clarion Bläserquintett  
«Dances and Romances»

Sonntag, 28. April 2019, 11.30 Uhr  
Orchestra La Scintilla an der Oper Zürich  
Hanna Weinmeister, Violine

[www.kartause.ch](http://www.kartause.ch)

## Gemeinderat gewählt



**An den Gemeindewahlen vom 10. Februar schafften sechs von neun Kandidierenden die Wahl schon im ersten Durchgang. Das beste Resultat erzielte Peter Meuli, vor Claudia Gubler-Briner, Heinz Zimmermann, Simon Held, Philip Brüllhardt und Simone Karin Held-Zürcher.**

Bild Christine Luley

Der neue Gemeinderat ab 1. Juni 2019:

Simon Held  
Claudia Gubler-Briner  
Heinz Zimmermann  
Katharina Aeschbacher  
Philip Brüllhardt  
Yolanda Grob  
Peter Meuli  
Simone Karin Held-Zürcher

## Präsidium und zwei weitere Sitze der Primarschulbehörde neu bestellt

An den Ersatzwahlen vom 10. Februar für die Legislatur 2017-2021 wurde Pius Krähemann als Nachfolger des abtretenden Schulpräsidenten Matthias Kramer gewählt.

Tanja Geissbühler-Spinatsch und Beatrix Bauer-Steinegger ersetzen Alexander Lehmann und Isabelle Haag. ■



Pius Krähemann, Tanja Geissbühler-Spinatsch, Matthias Kramer und Max Mäder

 **IG Generationen**  
Warth-Weiningen 

Wir laden Sie herzlich ein zum  
**Gemeinde-Jassturnier**  
am Samstag, 23. März 2019

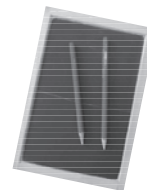
Mehrzweckhalle Vogelhalde, Warth-Weiningen

- Schieber mit zugelostem Partner, deutsche Karten
- Standblattausgabe ab 13 Uhr
- Turnierbeginn 14 Uhr
- Kosten pro Person CHF 30.--, inkl. Nachtessen
- Nachtessen ca. 17.30 Uhr
- Preisverteilung ca. 18.30 Uhr
- Schöne Preise für alle Teilnehmer

Anmeldung bis 18. März 2019 an  
Evi Biedermann, Weiningen  
Telefon 052 747 21 63 / [evi.biedermann@bluewin.ch](mailto:evi.biedermann@bluewin.ch)  
oder  
Robert Mathys, Turnierleiter, Frauenfeld  
Telefon 079 324 40 85 / [robert-mathys@bluewin.ch](mailto:robert-mathys@bluewin.ch)

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**IGG Ressort Aktives Gemeindeleben**  
Warth-Weiningen





## Mahlzeitendienst Thur-Seebach

Die Politischen Gemeinden sind verpflichtet, einen Mahlzeitendienst für Einwohnerinnen und Einwohner anzubieten, die vorübergehend oder dauernd nicht in der Lage sind, die Mahlzeiten selbst zu kochen.

Die Gemeinden Herdern, Hüttwilen, Neunforn, Uesslingen-Buch und Warth-Weiningen haben sich für diese Aufgabe im Mahlzeitendienst Thur-Seebach zusammengeschlossen.

### Unserer Mahlzeitendienst-Fahrer/-innen stellen sich vor

Seit mehreren Jahren besteht das Team der Freiwilligen-Fahrer/-innen vom Mahlzeitendienst Thur-Seebach.

Julia Hölsch, Heinz Bader, Margrith Truninger, Annarös Liechti und Margrit Meyer übernehmen im Wochenturnus die Fahrten zu unseren Bezüger.

Die Fahrerinnen und Fahrer haben sich Gedanken zu ihrer Motivation über den langjährigen Einsatz als Freiwillige Fahrer/-innen gemacht.



### Julia Hölsch, Niederneunforn

Die Aufgabe als Freiwillige Fahrerin für den Mahlzeitendienst habe ich angenommen, als ich vor zehn Jahren nach Niederneunforn gezogen bin. Ich habe gerne Kontakt mit anderen Menschen und habe dadurch viele Leute, wie auch die Umgebung kennengelernt. Ich habe immer noch Freude, besonders darüber, wie dankbar unsere Kunden jedes Mal sind, wenn ich ihnen das Essen bringe und noch ein paar Worte mit ihnen rede. Es motiviert mich, wenn ich sehe, dass diese Leute relativ lange in ihrem geliebten Umfeld bleiben können. Ich hoffe für mich, dass ich diese Freiwilligenarbeit noch recht lange ausführen und geniessen kann.



### Heinz Bader, Nussbaumen

Was ich sehe und höre, wenn ich bei meinen «Kundinnen und Kunden» das Essen bringe, ist genau das, was befriedigende Arbeit ausmacht!



### Margrith Truninger, Uesslingen

Es ist mir ein Anliegen, dass auch ältere Menschen jeden Tag eine warme Mahlzeit erhalten und sie jemand täglich besucht. Durch den wöchentlichen Einsatz bemerkt man allfällige gesundheitliche Veränderungen bei den Mahlzeiten-Bezüger. Das kann sehr hilfreich sein.



### Annarös Liechti, Uesslingen

Meine Motivation für diese Freiwilligenarbeit ist, einen Teil meiner Freizeit für andere Menschen einzusetzen. Ich schätze den persönlichen Kontakt zu den Mahlzeiten-Bezüger.



### Margrit Meyer, Oberneunforn

«Zeit, die wir uns nehmen, ist Zeit die uns etwas gibt».

Für die Zeit, die ich verschenke, bekomme ich immer auch etwas zurück.

Dank dieser Dienstleistung können viele ältere Menschen länger in ihrer gewohnten Umgebung wohnen bleiben. Zuhause essen ist einfach am schönsten und schmeckt am besten!

Die Mahlzeiten werden vom Alters- und Pflegezentrum Stammertal zubereitet und beinhalten Suppe, Salat, Hauptgang und Dessert. ■

### Möchten Sie noch mehr wissen?

[www.thur-seebach.ch/mahlzeitendienst](http://www.thur-seebach.ch/mahlzeitendienst)  
Telefon: 079 175 175 5  
[mahlzeitendienst@thur-seebach.ch](mailto:mahlzeitendienst@thur-seebach.ch)

Evelyne Hagen Freund  
Gemeinderätin  
Ressort Sozialwesen



## Verwaltungspersonal

Seit dem 1. Januar 2019 hat die Politische Gemeinde Warth-Weiningen mit Jennifer Ditaranto, Münchwilen, eine neue Verwaltungsmitarbeiterin für die Einwohnerdienste angestellt. Jennifer Ditaranto hat ihre kaufmännische Lehre bei der Politischen Gemeinde Wuppenau erfolgreich absolviert und die letzten zwei Jahre in der Privatwirtschaft gearbeitet.

Wir sind überzeugt, dass mit Jennifer Ditaranto eine fachkundige, motivierte und menschlich sehr angenehme Person für die Mitarbeit bei der Gemeindeverwaltung gewonnen werden konnte. Der Gemeinderat und die Verwaltung wünschen ihr viel Erfolg und Befriedigung bei der Ausübung ihrer neuen Tätigkeit.

Gleichzeitig bedanken sich der Gemeinderat und die Verwaltung ganz herzlich bei Rafael Eugster für die angenehme sowie stets zuverlässige Zusammenarbeit und wünschen ihm auf seiner «Weltreise» viele tolle Momente und für seine Zukunft alles Gute und viel Erfolg.



## Pferderennen in Frauenfeld:

### Einladung zum 13. Gemeindecup am Pfingstmontag, 10. Juni 2019

Seit 1920 finden am Pfingstmontag in Frauenfeld Pferderennen statt. Das traditionelle Pfingstrennen «13. Gemeindecup» geht dieses Jahr am Montag, 10. Juni 2019, über die Bühne.

Das vorläufige Programm für die Pfingstrennen 2019 – im Rahmen des Jubiläums «100 Jahre Pferderennen Frauenfeld» – sieht folgendermassen aus:

- Familienbrunch
- 5 Ponyrennen
- 13. Gemeindecup Regio Frauenfeld
- 10 Galopp- und Trabrennen (5 Premium-Rennen)
- Festakt

### Tickets fürs Pferderennen

Rennbegeisterte Einwohnerinnen und Einwohner von Warth-Weiningen können ab Mitte Mai 2019 direkt bei der Gemeindeverwaltung Gratis-Tickets für die Pfingstrennen in Frauenfeld beziehen. Für Kurzsentschlossene gibt es zudem die Möglichkeit, Tickets an der Tageskasse zu kaufen.

Geniessen Sie mit der ganzen Familie einen spannenden Tag und lassen Sie sich von der Festwirtschaft verwöhnen!





**Einwohnerkontrolle****Zugezogen November 2018 – Januar 2019**

Ademi Mergemtare, Hauptstrasse 23, 8532 Weiningen TG  
 Anliker Michael, Breitwies 15 a, 8532 Warth  
 Bosch Corinne, Vogelhalde 30, 8532 Warth  
 Çomak Halil, Dorfstrasse 16, 8532 Warth  
 Ensslen Simon und Sarah, In der Breite 27a, 8532 Warth  
 Frei Matias, Im Guet, 8532 Warth  
 Ganbold Solongo, Ruchhalde 3, 8532 Warth  
 Gerschwiler Ivo, Dorfstrasse 23a, 8532 Weiningen TG  
 Harnickell Bernhard und Elvira, Breitwies 4, 8532 Warth  
 Lang Patricia, Hauptstrasse 26, 8532 Weiningen TG  
 Müller Nathalie, Dorfstrasse 3, 8532 Warth  
 Secli Mattia, Im Rotrietli 3, 8532 Weiningen TG  
 Squillaciotti Rosalba, Im Rotrietli 3, 8532 Weiningen TG  
 Stieger Vanessa, Rebweg 17, 8532 Warth  
 Weingart Philipp, Vogelhalde 30, 8532 Warth

**Geburten**

16.11.2018 Joel Rodrigues, Sohn des Soares Rodrigues  
 Filipe José, von Portugal und der Fernandes  
 Rodrigues Patrícia Regina, von Portugal,  
 in Warth  
 02.12.2018 Levi Ensslen, Sohn des Ensslen Simon, von  
 Deutschland und der Ensslen Sarah Tabea,  
 von Glarus Nord GL, in Warth  
 21.12.2018 Elian Boric, Sohn des Boric Robert, von  
 Deutschland und der Boric Bianca, von  
 Deutschland, in Weiningen

**Weggezogen November 2018 – Januar 2019**

Frei Dominik, Weckingen 1, 8532 Weiningen  
 Kuhn Lukas, Breitwies 15, 8532 Warth  
 Markovic Ilija, Weingartenstrasse 29, 8532 Weiningen  
 Mula Tobias, Kirchgasse 11, 8532 Warth  
 Pfändler Nicole, Weingartenstrasse 17, 8532 Weiningen  
 Rahm Sunny, Dorfstrasse 29 a, 8532 Weiningen  
 Tendero Stéphanie, Breitwies 15, 8532 Warth  
 Widmer Sonja, Im Rotrietli 3, 8532 Weiningen

**Todesfälle**

06.11.2018 Wettstein Urs Walter, geboren  
 am 13.05.1965, verheiratet mit  
 Wettstein-Saller Marianne, von  
 Warth-Weiningen, in Nergeten  
 18.01.2019 Badertscher Paul, geboren am  
 03.10.1930, verheiratet mit  
 Badertscher-Gubler Ursula,  
 von Uesslingen, in Warth

# räblus

**Liebe Leserinnen und Leser**

Sie erhalten die räblus frei Haus.  
 Nicht zuletzt dank unseren Inserenten.

Bitte berücksichtigen Sie diese  
 Unternehmen bei Ihren nächsten  
 Einkäufen.

## F E H R T R E U H A N D

Buchführung | Steuerberatung |  
Gesellschaftsgründung | Personaladministration |  
Immobilien

Fehr Treuhand GmbH | Sulackerstrasse 4 | 8501 Frauenfeld |  
Telefon 052 721 50 80 | Fax 052 721 50 85 | info@fehr-treuhand.swiss |  
www.fehr-treuhand.swiss | Mitglied TREUHAND | SUISSE

# TTW GmbH

Dorfstrasse 26 8532 Weiningen TG  
Tel. 079 357 83 28 E-Mail ttw@bluewin.ch

Mechanische Werkstatt  
Reparaturservice  
Auto-, Landmaschinen-  
und Staplerservice



Die Druckerei in Frauenfeld.  
Nicht nur für die räblus.

**GENIUS**

GENIUS MEDIA AG  
Gestaltung | Satz | Offsetdruck | Digitaldruck  
Zürcherstrasse 180 | 8501 Frauenfeld  
T 052 723 60 70 | www.geniusmedia.ch

# SCHEIDEGGER

## Haushaltapparate AG

Rheinstrasse 50, Postfach 8503 Frauenfeld  
Tel. 052 720 62 59

www.scheidegger-ag.ch  
ascheidegger@swissonline.ch  
Fax 052 720 62 61

Waschautomaten / Geschirrspüler / Kühl- + Gefriergeräte / Koch-  
herde / Staubsauger / Kaffeemaschinen / Kleingeräte und Zubehör  
Besuchen Sie unsere Einbaugeräte-Ausstellung in Frauenfeld!



## Voranzeige Altpapiersammlungen 2019

Die nächste Altpapiersammlung ist am **Samstag, 23. März 2019**.

Wir werden Sie mittels Flugblatt nochmals über die anstehenden Altpapiersammlungen informieren.

Weitere Altpapiersammlungen im 2019:  
**Mittwoch, 19. Juni 2019 und  
Samstag, 9. November 2019** ■

### Voranzeige Häckseldienst 2019

Die nächsten Daten für den Häckseldienst sind am

**Samstag, 16. März 2019  
und  
Samstag, 6. April 2019**

Wir werden Sie mittels Flugblatt nochmals über die anstehenden Häckseldienst-Termine informieren.

Bitte melden Sie sich rechtzeitig mit dem Anmeldetalon des Flugblattes an. Sie erleichtern uns damit die Organisation. Besten Dank im Voraus.

Weitere Häckseldienste im 2019:

**Samstag, 19. Oktober 2019  
Samstag, 2. November 2019** ■

### Voranzeige Rechnungsgemeinde- versammlung

Die Rechnungsgemeindeversammlung findet am

**Donnerstag, 23. Mai 2019,**

statt.

Sie werden zu diesem Anlass mit anschliessendem Apéro separat eingeladen. Reservieren Sie sich dieses Datum bereits heute. ■

### Pro Senectute erledigt Ihre Steuererklärung prompt und kompetent

Pro Senectute Thurgau erstellt Steuererklärungen, berät und überprüft Steuerveranlagungen für ältere Menschen. Wir entlasten Sie von administrativen Arbeiten, die nicht mehr selber ausgeführt werden können. Unsere Tarife sind sozial verträglich. Sie profitieren von unserer langjährigen Erfahrung.

Gerne geben wir Auskunft:

Pro Senectute Thurgau  
Rathausstrasse 17  
8570 Weinfelden  
Telefon 071 626 10 86

info@tg.prosenectute.ch  
www.tg.prosenectute.ch ■

# Der Weg von Ulaanbaatar

# nach Weiningen



Ansicht von Ulaanbaatar

**Nara Hanig ist mit 17 aus der Mongolei geflohen. Sie hat es geschafft, «die dunkle Zukunft strahlen zu lassen» und ist glücklich.**

Text Franziska Fahrni  
Bilder Valentina Kamnik

Geboren und aufgewachsen ist Nara in Ulaanbaatar der Hauptstadt der Mongolei. Mit vollem Namen heisst sie Naran-chimeg, das bedeutet Sonnenschmuck. Nach ihrer Schulzeit, als 17-Jährige wollte Nara zu ihrer Mutter, welche bereits in Deutschland Fuss gefasst hatte. In der Mongolei lebt etwa 40% der Bevölkerung unterhalb der Armutsgrenze. Während der kalten Monate finden viele junge Menschen in den Heizungstunneln von Ulaanbaatar Unterschlupf. Die hygienischen Umstände sind vorstellbar. Obwohl das Schulsystem gut ist, bleiben den jungen Menschen nicht viele Perspektiven für die Zukunft. So landen vie-

le junge Frauen auf dem Strich und Männer beginnen zu trinken. Nara hat dies selber gesehen und wollte unter keinen Umständen in dieser Spirale landen.

## **Versuchter Nachzug nach Deutschland**

Die Armut hinter sich lassen, neu anfangen, eine Ausbildung machen und vielleicht sogar studieren. Mit ihrem Onkel nahm sie die transsibirische Eisenbahn und verbrachte acht Tage im Zug. Sie erinnert sich an die abenteuerliche Fahrt ins Ungewisse: «es war eindrücklich». Mit ihrem Touristenvisum durfte Nara für drei Monate bei ihrer Mutter in Berlin bleiben. Die Zeit verging schnell, das Visum wurde nicht verlängert. Nara tauchte ab und war eine «Illegale». Jedes Mal, wenn ein Polizeiauto an ihr vorbeifuhr, hatte sie Angst. «Geheimnisse in sich zu tragen ist das Schlimmste», sagt sie.

## **Erneuter Versuch für ein Erwachsenenvisum**

In Nürnberg stellte Nara wiederum einen Antrag um Asyl. Dieser Antrag wurde nach knapp eineinhalb Jahren abgelehnt. Nara erkannte, dass es in Deutschland nicht möglich war, ein gültiges Visum zu erhalten und wollte es in der Schweiz versuchen.

Aus Filmen kennt man Szenen, welche mir Nara geschildert hat: Eine junge Frau versucht über einen Berg auf die andere Seite zu gelangen. Keine Ahnung, was sie da erwartet! Auf die andere Seite hat Nara es zu diesem Zeitpunkt nicht geschafft – das Auto, welches ihre wenigen Habseligkeiten über die Grenze bringen sollte, wurde an der Grenze gestoppt. Sie wollte es erneut auf legale Weise versuchen, scheiterte aber nach einem dreistündigen Verhör. Inzwischen waren die Deutschkenntnisse der jungen Mongolin ziemlich fortgeschritten. Sie bewies einen eisernen Willen und Mut und fragte

den Zöllner am deutschen Zoll, was er denn an ihrer Stelle machen würde. Nara bekam ein 10-Tage-Visum für Deutschland. Vermutlich auch deswegen, weil sie wie eine Bayerin spricht.

### **Zaungeflüster**

Naras Mutter war in der Zwischenzeit legal in der Schweiz, durfte aber nicht nach Deutschland. Nara war in Deutschland und durfte nicht in die Schweiz. Mutter und Tochter trafen sich beim Zoll in Deutschland und unterhielten sich durch das Gitter.

### **Einreise geglückt, vorerst ...**

... und zwar im Kofferraum eines Personenfahrzeuges. In der Schweiz stellte Nara sogleich wieder einen Antrag auf Asyl. Sie gab zu, dass sie illegal in Deutschland war und sich eine bessere Zukunft wünsche. Nara fand jedoch kein Gehör und wurde an den deutschen Zoll übergeben. Man schickte sie weg – sie solle wieder dorthin gehen, wo sie hergekommen war. Wo sollte sie hin? Musste sie wirklich wieder zurück in die dunkle Zukunft?

### **Ein Licht in der Ausweglosigkeit**

Mit nichts als einer Telefonkarte von fünf Franken stand Nara wieder in Konstanz und rief ihre Mutter an. Die konnte oder wollte nicht helfen. – Nara sagt, sie wolle es sich heute gar nicht mehr so genau überlegen. Auch was das Recht des Familiennachzuges im Alter von ihren damals 17 Jahren betraf. Schwamm darüber!

Im Elend und am Ende weinte Nara in Konstanz Rotz und Wasser, als ein Mann, im Alter ihrer Mutter, ihr einen Kaffee anbot. Nara misstraute ihm. Vorerst. Er bezahlte Nara ein Zimmer in einer Pension, wo sie sich etwas ausruhen konnte. Immerhin waren die Tage, als sie befragt wurde, ziemlich anstrengend. Nachdem Nara sich ausgeschlafen hatte, war der Mann wieder zur Stelle. Er fragte, wie er helfen könne. Die Antwort war beiden klar und die beiden heirateten. Nara sagt heute, die Heirat sei keine Heirat aus Liebe gewesen, jedoch hätten sie sich respektiert.

### **Anstellung und unbefristete Aufenthaltsbewilligung**

Nara fand bald eine Anstellung und

begann zu arbeiten. Nach vier Jahren ging die Beziehung zu Ende. Die Vorstellung von Ehe war nicht die gleiche. Durch einen Zufall und eine grosse Portion Glück erhielt Nara 2008 einen Ausbildungsplatz in einem Franchise-Unternehmen. Um sich die Ausbildung zu finanzieren kellnerte die junge Frau, wenn sie nicht gerade lernte.

### **Grösstes Glück auf Erden**

Naras Augen funkeln, als sie mir erzählt: «beim Kellnern habe ich Wolfgang kennengelernt. Er ist der beste Freund, Partner, Ehemann, Zuhörer und Papa. Ich schätze und liebe ihn sehr!»

Mit Wolfgang habe ihr Leben nochmals eine neue Wendung genommen. Er nimmt sie, wie sie ist, und liebt mit allem Drum und Dran. Mit Wolfgang hat Nara im vergangenen Sommer ein zweites Kind bekommen. Aiana, das kleine Mädchen mit den blauen Augen. Estella, die grössere, geht seit Sommer in den Kindergarten in Warth-Weiningen.

Die Familie lebt seit November 2017 in Weiningen. Ruhe ist eingekehrt. Nara hat einen guten Job und ist glücklich.

### **«Sag nie, ich schaffe es alleine»**

Die Unterstützung, die sie immer wieder erhalten hat, hat ihr in all den Jahren Kraft gegeben. Einst von einer türkischen, ein anderes Mal von einer armenischen Familie, dann wieder von Bekannten ihrer Mutter. Nara würde illegale Einwanderer seelisch unterstützen. Es sei das Schlimmste, nicht als Mensch wahrgenommen zu werden und Geheimnisse hüten zu müssen. Den Illegalen würde sie raten, Sprache und Kultur verstehen zu lernen und sich anzupassen.

Ihre Geschichte zeigt, dass vieles im Leben möglich ist, wenn man daran glaubt.

### **Vom Leben in der Mongolei**

In der Hauptstadt Ulaanbaatar lebt etwa 40% der Bevölkerung. Mit einer Fläche, knapp fünfmal so gross wie Deutschland und mit etwa 3,3 Millionen Einwohnern zählt der Binnenstaat im östlichen Teil Zentralasiens zu den am dünnsten besiedelten Staaten der Welt. Die Mongolei liegt zwischen Russland im Norden und China im Süden. Das Wirtschaftseinkommen des Landes kommt hauptsächlich aus der Landwirtschaft. Wegen des

eher kargen Klimas sind die Einkünfte dürftig. Nach 2011 erreichte die Mongolei nach langer Stagnation ein Wirtschaftswachstum von über 10%, was auf das Wachstum des Dienstleistungssektors und die höheren Weltmarktpreise für Kupfer und Gold zurückzuführen ist. Das Wachstum ging aber an der armen Bevölkerung vorbei. Aus einer Karte der Weltgesundheitsorganisation ergibt sich eine Unterernährungsquote von durchschnittlich 43%. Von 1000 Neugeborenen sterben 58 im Säuglingsalter. ■





**REGIONAL.**

Hier ist unser Zuhause, hier sind wir verwurzelt, hier kennt man sich.  
Seit über 50 Jahren.

**GEIGES AG** STRASSEN-, TIEF- UND FLUSSBAU Im Adli 9 8532 Warth [www.geiges-ag.ch](http://www.geiges-ag.ch)

# SC Haller AG

**Bedachungen Fassaden Spenglerei**

Hungerbühlstrasse 12b, 8500 Frauenfeld  
Tel. 052 721 13 13, Fax 052 730 08 93  
[info@sc-haller.ch](mailto:info@sc-haller.ch), [www.sc-haller.ch](http://www.sc-haller.ch)

Wir setzen auf die Zukunft. Zurzeit absolvieren 6 Lernende eine handwerkliche, anspruchsvolle und lehrreiche Ausbildung als Schreiner/in EFZ in unserem Betrieb.

## Wägeli

QUALITÄT IN HOLZ

Otto Wägeli AG  
Bau- und Möbelschreinerei  
8524 Iselisberg-Uesslingen  
E-Mail [info@waegeli.ch](mailto:info@waegeli.ch)  
Web [www.waegeli.ch](http://www.waegeli.ch)



**«Bilden die Profis»  
von morgen aus**

Ihr Partner für  
Innenausbau · Umbau · Küchen · Bäder · Möbel

# BACHMANN

Hauswartungs-Service und Gartenpflege



*Service, der weitergeht...*

Moosweg 9, 8500 Frauenfeld  
Tel. 052 722 26 16  
[www.bachmann-hauswartungen.ch](http://www.bachmann-hauswartungen.ch)

<p><b>Hauswartungen</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• 24-h-Service, 365 Tage</li><li>• Unterhalt und Spezialreinigungen</li><li>• Winterdienst</li><li>• Technische Betreuung</li></ul>	<p><b>Garten</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Umgebungspflege</li><li>• Umgestaltung</li><li>• Rasenunterhalt</li><li>• Baumpflege und Winterschnitt</li></ul>	<p><b>Verkauf und Beratung von</b></p> <ul style="list-style-type: none"><li>• Reinigungsmaschinen</li><li>• Reinigungsgeräten</li><li>• Reinigungszubehör</li><li>• Soleanlagen für Winterdienst</li></ul>
---	---	---



Bild Adriano Prudenza:  
Schulzimmer Warth etwa um 1967 mit Lehrerin Ida Kuhn



## Schulaufsätze als Zeitspiegel

Weil kein aktueller Stoff von der Schule vorhanden ist, und wir die Seite «Vo de Schuel» nicht leer lassen wollten, haben wir in der Vergangenheit gestöbert. Das Lesen von alten Schulaufsätzen erwies sich als sehr vergnüglich und gewährte einen Einblick in die gesellschaftlichen Entwicklungen.

Text Christine Luley

### Auszug aus dem Aufsatz «Mein erster Schultag»:

Ich kann mich noch sehr deutlich daran erinnern. Am 3. April 1961 wachte ich in aller Herrgottsfrühe auf. Später stapfte ich munter, aber auch etwas ängstlich an der Hand meiner Mutter in Richtung Schulhaus. Dort angelangt mussten wir uns von den Müttern verabschieden. Manches Kind musste heimlich eine Träne abwischen. Wir wurden von «unserem neuen Herrscher» freundlich begrüßt. Der Lehrer führte jedes Kind an seinen Platz in der ersten Reihe. Zuerst musste man seinen Namen und Bürgerort angeben. Nachher verteilte Lehrer Grawehr Griffel und Schwämme, Lesemäppchen und Bleistifte. -

Anzumerken ist, dass die Kinder in Warth und in Weiningen direkt eingeschult wurden, weil es noch keinen Kindergarten gab. Man kann sich heute kaum vorstellen, dass ein Lehrer alle Schüler und Schülerinnen von der ersten bis zur achten Klasse in einem Schulzimmer unterrichtete.

Die 1. Klässler schrieben und rechneten auf einer mit einem Holzrahmen eingefassten Schiefertafel. Hielt man den Griffel nicht richtig in der Hand, kratzte es ganz schön. Das Schreibzeug wurde nicht in einem Etui sondern in einer hölzernen Griffelschachtel mit Schiebedeckel verwahrt. Erst in den oberen Klassen wurde mit Federhalter und Tinte, später mit Füllfederhalter in Hefte geschrieben.

#### Firmenwerbung auf Schutzumschlägen

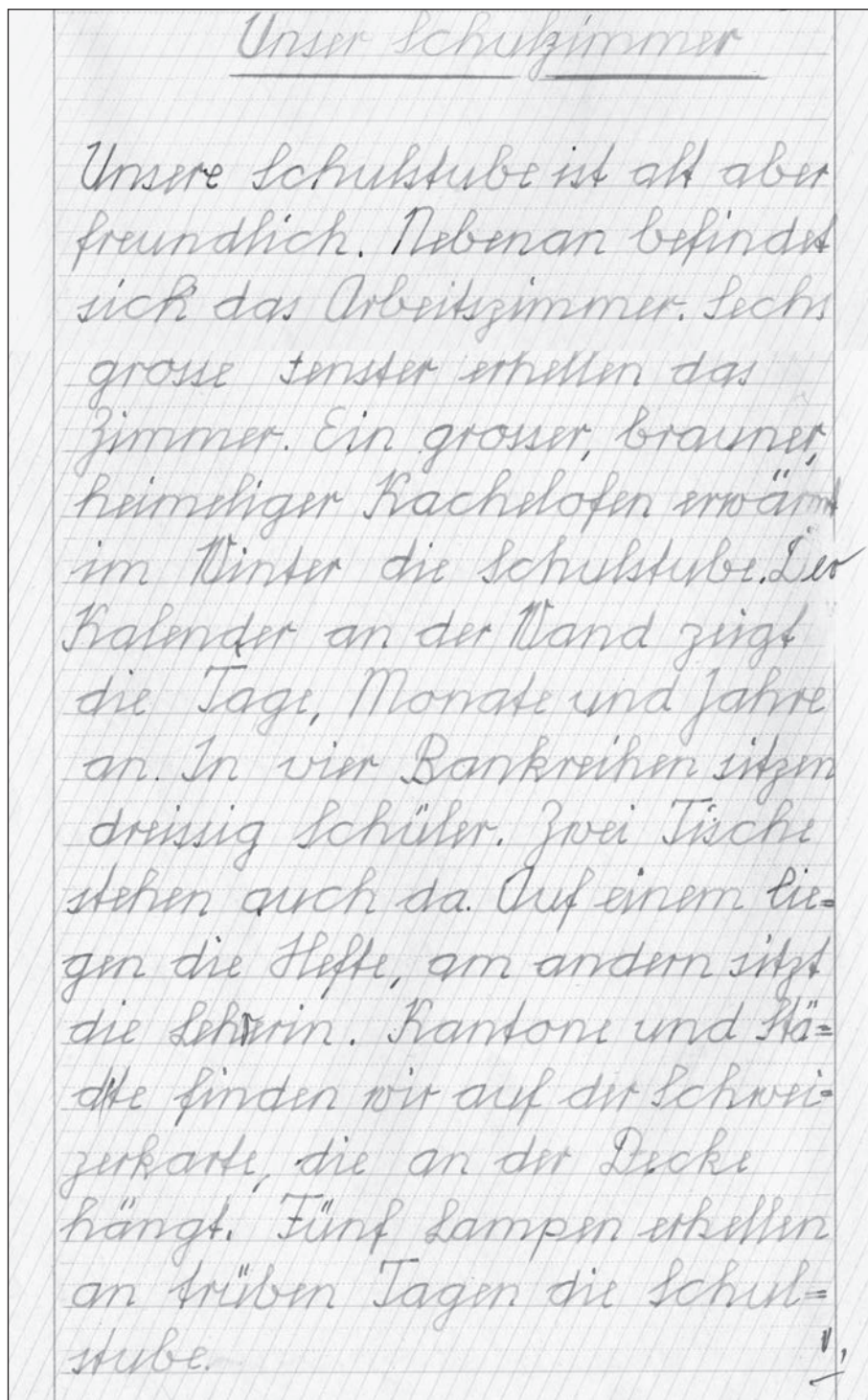
Sponsoring an Schulen gab es auch früher schon. Wer erinnert sich nicht an die farbigen Schutzumschläge für die linierten Schulhefte. Wie jene mit der Abbildung von Rebbergen im Lavaux vom Künstler Fritz Meier-Ruff, mit den freundlichen Grüßen von Thomi+Franck SA Basel.

#### Aufruf

Es ist unbestritten, die Schulzeit prägt uns. Wie war das damals bei Ihnen? Wir suchen alte Schulaufsätze.

Wären Sie bereit, diese der räblus zur Veröffentlichung zur Verfügung zu stellen? Selbstverständlich auch ohne Namensangabe.

Wir freuen uns auf Ihr Echo ■





## Aus dem Vereinsleben



### Schwungvolle Turnshow

Auch der Nachwuchs ist schwungvoll auf der Route TG 8532 unterwegs

**Der Turnverein präsentierte an seiner Unterhaltung im November Sehenswürdigkeiten und Erlebnisse auf der «Route TG 8532». Die Tour d'Horizon durch Warth-Weiningen kann es locker mit der einst legendären «Route 66» von Chicago nach Los Angeles aufnehmen.**

Text und Bilder Christine Luley

Die Abendunterhaltung des TV in der voll besetzten Mehrzweckhalle begeisterte Gross und Klein. Mit viel Engagement und Liebe zum Detail zeigten alle Riegen ihr Können in verschiedenen Showblöcken.

Erst brummt zwei echte Motorradfahrer auf die Bühne und drehten tüchtig auf. Das Publikum konnte auf der Leinwand ihre Fahrt entlang der «Route TG 8532» verfolgen. Eine Drohne hatte die Beiden unterwegs auf den Strassen von Warth-Weiningen gefilmt. Die Bilder aus luftiger Höhe gaben den Besuchern und Besucherinnen das Gefühl live dabei zu sein.

Eine Sketchgruppe präsentierte auf der Bühne, an den gefilmten Schauplätzen, witzige Szenen, wie die vom Paar, das sich beim Picknick auf dem Begegnungsplatz mit nörgelnden Besserwissern herumschlagen muss.

Alle Abteilungen des TV inszenierten

auf die Schauplätze bezogene Darbietungen. Die Kleinsten waren mit Traktoren auf dem Bauernhof aktiv. Die Frauenriege glänzte mit einer gymnastischen Choreographie auf der Post. Im «Sherwood» tauchte Robin Hood mit den Frauenfelder Hot-Jumpers auf und kämpfte zu Rock-n-Roll Klängen für Gerechtigkeit.

Musik und Tanz mit DJ cheeseLEE rundete den Abend ab. ■



Die Motorradfahrer starten ihre Tour durch Warth-Weiningen

Die Frauenriege wirbelt auf der Post die Pakete elegant durch die Luft





**M. Rellstab**  
Sanitär & Heizung  
Ziegeleistrasse 8 T 052 721 16 82  
8500 Frauenfeld sanitär-frauenfeld.ch



**BADEZIMMER UMBAU?**

**Showrooms in Müllheim und Oberstammheim**



**Hungerbuelstr. 22, 8500 Frauenfeld  
Tel. 052 365 12 20, info@wolf-bodenbelaege.ch**

**Mit MAWI REISEN AG  
erreichen  
Sie immer Ihr Ziel!**



MAWI REISEN AG  
Zürcherstrasse 215  
8501 Frauenfeld  
Telefon 052 / 728 94 94  
Telefax 052 / 728 94 99

[www.mawi.ch](http://www.mawi.ch)

MAWI REISEN AG  
Neugasse 18  
9220 Bischofszell  
Telefon 071 / 424 63 63  
Telefax 071 / 424 63 66

*bei uns sind Ihre Möbel  
in guten Händen*



Möbeltransporte In-/Ausland  
Möbellagerung  
Verpackungsservice

**RIESER+VETTER**

Thundorferstrasse 45 8500 Frauenfeld  
Tel. 052 728 0 728 [www.rieservetter.ch](http://www.rieservetter.ch)



## News vom Volleyball

**Auch in dieser Saison spielt die Volleyballriege des Turnvereins Warth-Weiningen wieder in der 3. Liga beim Regionalverband Nord-Ostschweiz von Swiss Volley.**

Zurzeit befinden wir uns im Mittelfeld der Tabelle. Da schon die meisten Spiele gespielt sind, (11 von 14 bei Redaktionsschluss) wird es wohl auch dabei bleiben.

Bei einem Arbeitsunfall verletzte sich einer von zwei Zuspielern (Passeur) so stark, dass er für den Rest der Saison ausfällt. Glücklicherweise sind wir auch durch Neuzugänge auf den anderen Positionen ausreichend und genug flexible Spieler, so dass es dort trotz sporadischen Ausfällen zu keinen Engpässen kommt.

Die Umstellung des Spielsystems vom letzten Jahr von 4/2 zu 5/1 (Verhältnis Angreifer zu Zuspieler) wurde beibehalten und bewahrte uns beim Zuspieler-Ausfall vor grossen Problemen. Dank gut geplanten Trainings durch unseren engagierten Trainer fühlen wir uns gewappnet für den Schlussspurt der Saison 2018/19 und erreichen hoffentlich auch das Saisonziel, mehr Punkte als im Jahr zuvor zu erreichen. Wenn es so weitergeht, muss das Boccia wohl noch etwas warten...

Wir danken unseren Sponsoren (Trikota - Gartenbau Markus Stieger AG und Bälle - Karl Geiges AG) und freuen uns auf Zuschauer bei unseren Spielen. ■



## 2. Dorf-OL Warth-Weiningen **OL TROPHY**

**Die neunte Auflage der erfolgreichen Öpfel-Trophy, einer OL-Serie in Thurgauer Dörfern, macht wieder Halt in unserer Gemeinde.**

**Am Freitag, 24. Mai 2019**, bieten wir allen sportlichen Einwohnern die Möglichkeit, sich zwischen 17.30 und 19.30 Uhr allein, zu zweit, als Sie+Er oder ganze Familie in unserer Gemeinde auf Postensuche zu begeben. Der ganze Lauf findet im überbauten Gebiet statt.

Die Organisatoren vom TV Warth-Weiningen und OL-Verein thurgorienta werden alles daran setzen, den Hobbyläufern aller Altersklassen dem Können angepasste Bahnen anzubieten. Die Idealdistanz beträgt zwischen zwei und vier Kilometer, so dass auch nicht durch-

trainierte und wenig geübte Athleten, sowie reine Wanderer innert nützlicher Frist das Ziel erreichen sollten.

Bei der Anmeldung vor dem Schulhaus Vogelhalde stehen Anfängern erfahrene Leute zur Seite, die eine kurze Einführung ins OL-ABC geben werden. Da die Kategorie Familien am meisten boomt, gibt es dieses Jahr zum ersten Mal zwei verschiedene lange Bahnen, wobei die kürzere sogar kinderwagentauglich ist, so dass sich eigentlich wirklich jeder Mann an den Start wagen kann.

Dank langjährigen, treuen Sponsoren aus dem ganzen Thurgau erhalten alle Läufer und Läuferinnen am Ziel ein Getränk sowie verschiedene Apfelprodukte. Wer noch mehr Hunger und Durst hat, darf sich anschliessend in der Festwirtschaft vom TV Warth-Weiningen be-

dienen lassen. Da sind auch Zuschauer herzlich willkommen.

Waren es beim ersten Mal im Jahre 2016 rund 600 Teilnehmer, erwarten die Organisatoren dieses Jahr bei gutem Wetter rund 800 Hobbysportler aller Altersklassen. Dies ist aber nur möglich, wenn wirklich die ganze Bevölkerung unserer Gemeinde dahinter steht und aktiv mitmacht. Der Gemeinderat und der TV Warth-Weiningen gehen mit gutem Beispiel voran und werden mit einigen Leuten am Start sein. ■

Details unter [www.oepfel-trophy.ch](http://www.oepfel-trophy.ch)

Auf eine rege Teilnahme freuen sich TV Warth-Weiningen thurgorienta



**TSCHANEN**

baut Ihre Visionen

Tschanen AG Müllheim | [www.tschanengruppe.ch](http://www.tschanengruppe.ch)

Neu- und Umbau  
Sanierung / Renovation  
Landwirtschaftsbau  
Ingenieurtiefbau  
Allgemeiner Tiefbau  
Erschliessung  
Bauservice / Kundenarbeiten  
Bauberatungen

**ELEKTRO TELEKOM**  
**Schlatter**  
Komfort aus Technik

CH-8524 Uesslingen  
Tel 052 744 50 50  
[schlatter-elektro.ch](http://schlatter-elektro.ch)  
Haushaltgeräte  
Elektroinstallationen  
Telekommunikation  
24 Stunden Service

Alles drin, was Spass macht:  
YoungMemberPlus.

**YOUNG  
MEMBER  
PLUS**

**Raiffeisenbank Seerücken**  
Frauenfelderstrasse 4  
8535 Herdern  
Tel. +41 52 748 24 24  
[seeruecken@raiffeisen.ch](mailto:seeruecken@raiffeisen.ch)  
[www.raiffeisen.ch/seeruecken](http://www.raiffeisen.ch/seeruecken)

**Raiffeisenbank Frauenfeld**  
Zürcherstrasse 162  
8500 Frauenfeld  
Tel. +41 52 723 46 46  
[frauenfeld@raiffeisen.ch](mailto:frauenfeld@raiffeisen.ch)  
[www.raiffeisen.ch/frauenfeld](http://www.raiffeisen.ch/frauenfeld)

**RAIFFEISEN**



## Päckliaktion für die Ostmission



Die ÖFG hatte beschlossen, die Zutaten für je 20 Erwachsenen- und Kinderpäckli zu sammeln und die fehlenden Sachen aus der Kasse zu ergänzen. Am 29. Oktober packten wir aus den bereitgestellten Zutaten die Erwachsenen-Päckli ein. Da sehr wenige Kindersachen eingegangen waren, starteten wir einen zweiten Aufruf. So wurde es möglich, dass wir einige Tage später auch die 20 Kinderpäckli gut füllen und fertig einpacken konnten. Insgesamt kamen stolze 48 Kinderpäckli und 34 Erwachsenenpäckli aus Warth-Weiningen zusammen.

Wir möchten die warmen Wintersachen für die Pakete der **nächsten Sammelaktion** selber herstellen und sammeln. Wer Lust hat zu stricken oder zu häkeln, darf gerne für die armen Kinder im Osten Schals, Handschuhe, Kappen und Socken anfertigen. Eine Strickanleitung kann auch bei Lucia Frei bezogen werden. Wir rufen nochmals für die dafür vorgesehene **gemeinsame Strickaktion vom 11. März 2019** auf.



## Kegelabend in der Kartause

Am Freitag, 2. November, trafen sich 11 Frauen zu einem gemütlichen Kegelabend in der Kegelbahn der Kartause Ittingen. Nach anfänglichem Einzelwettkampf haben wir in zwei Gruppen gegeneinander gespielt. Die beiden Gruppen waren so ausgeglichen, dass das Duell in einem unglaublich langen Wettkampf um die letzte zu treffende Zahl endete. Es war ein sehr gemütlicher und unterhaltsamer Abend mit feinen Häppchen, Wein und Wasser...



## Weihnachtsgeschenkli-Bastelkurs

An drei Nachmittagen im November trafen sich 29 Kinder im Rohr zum Bastelnachmittag unter der Leitung von Mirjam Frei, Katja Meuli und Yvonne Kramer. Da das Interesse so gross war, teilten wir die Kinder in zwei Gruppen ein. Die Kinder malten, nähten, klebten, drehten Bändeli, falteten, so entstanden wunderschöne Weihnachtsgeschenke: eine Bürstenmaus, ein Utensilio aus alten Jeans, gefüllt mit einer Zettelbox, eine Kugel aus Eichelhütchen zum Aufhängen und Anzündhilfen aus Tannzapfen mit einer schön verzierten Zündholzschatel. Die Kinder mussten fleissig sein, um alles in dieser kurzen Bastelzeit fertig zu bringen. Der Einsatz hatte sich auf jeden Fall gelohnt. Besten Dank auch den Mamis, die für die Kinder jeweils einen Znüni organisierten.



## Adventskranzen

Am Samstag, 1. Dezember, trafen sich traditionell Frauen für die Herstellung ihrer Adventsgestecke und Adventskränze. 25 Frauen und 15 Kinder betätigten sich kreativ im Keller des Lenzbergs. Die Kinder bastelten aus Föhrenzapfen Anzündhilfen und durften diese schön verpackt mit nach Hause nehmen.

Nach getaner Arbeit nutzte man die Gelegenheit fürs gemeinsame Gespräch bei Kaffee und Kuchen. Herzlichen Dank den Sponsoren des Tannengrüns, Walter Käser, Peter Keller und Markus Stieger. Marius Frei danken wir für das Gastrecht im Keller.



## Samichlaus-Besuche

Vom Mittwoch, 5. bis am Freitag, 7. Dezember 2018 durften unsere beiden Samichläuse mit ihren Schmutzlis 15

# Geiges+Co.

## Gipsergeschäft

8532 Warth-Weiningen  
Tel. 078 855 86 53

- Äussere Verputzarbeiten
- Innere Verputzarbeiten
- Leichtbauarbeiten
- Vollwärmeschutz
- Unterlagsböden
- Stuckaturen
- Lehmputze



## Ihr Partner für alle Fälle!

- Vielseitiges Angebot

**Landi**  
HÜTTWILEN  
UND UMGEBUNG

**LANDI Hüttwilen  
u. Umgebung**  
8536 Hüttwilen  
Tel. 052 748 00 44  
[www.landihuettwilen.ch](http://www.landihuettwilen.ch)



*Ob bei Neubauten oder Umbauten,  
wir setzen Ihre Pläne um.*

**Leo Hasler AG**

052 747 22 41 / [www.leohasler-ag.ch](http://www.leohasler-ag.ch)

**Bauunternehmung in Warth**



**Das Weinerlebnis**

[www.rebgut-jaeger.ch](http://www.rebgut-jaeger.ch)

8536 Hüttwilen · 052 747 17 70

**Rebgut Jäger** · Christian & Edith Jäger

Haldenhof · 8536 Hüttwilen  
Natel 079 476 81 53 · [www.rebgut-jaeger.ch](http://www.rebgut-jaeger.ch)

Unsere gemütliche Wein-Stube hat Platz für 80 Personen.  
Feiern Sie Ihre Feste, wie sie fallen.

Familien mit über 55 Kindern mit einem Besuch in den Stuben erfreuen.

Zusätzlich besuchten Samichlaus und Schmutzli auch den Kindergarten Warth-Weiningen und den Spielplatztreff im Wald. Erfreulich ist, dass wir auch dieses Jahr wieder einigen neuen oder zugezogenen Familien mit den eindrücklichen Samichlausbesuchen einen unvergesslichen Anlass für Jung und Alt bescheren durften.



## Lust zum Guetsle – aber nicht alleine

Am 8. Dezember trafen sich um neun Uhr sieben Frauen und vier Kinder zum fast schon traditionellen Weihnachtsguetslen. In der modernen, gut ausgerüsteten Schulküche in Hüttwilen entstanden in kurzer Zeit zehn verschiedene Guetslisorten. Es duftete wie in einer Konditorei. Mit gut gefüllten Büchsen und um einige Backtipps und -tricks reicher traten wir um 13.00 Uhr den Heimweg an. ■



## Altpapiersammlung des Verschönerungsvereins Warth-Weiningen und der IG Spielplatz

Text Pius Krähemann  
Bilder Thomas Held

**Am 3. November führten der Verschönerungsverein Warth-Weiningen und die IG Spielplatz die dritte und letzte Papiersammlung im 2018 durch.**

Rund 25 Kinder und Erwachsene sammelten sich am Samstagmorgen beim Schulhaus Vogelhalde. Nach einigen Anweisungen und der Vergabe der Sammelrouten durch Thomas Held machten sich die Helfer auf den Weg, um das bereitgestellte Papier in unseren Dörfern und Weilern abzuholen.

Nach dem Einsammeln von über 15 Tonnen Altpapier trafen sich die Teilnehmer wieder beim Schulhaus. Gross und Klein stärkte sich mit Wienerli und Brot und stillte den Durst mit warmen und kalten Getränken.

Den Kindern hat das Papiersammeln sichtlich Spass gemacht. Es hat ihnen gezeigt, dass zusammen etwas Gutes erreicht werden kann. Der Erlös aus der Sammlung kommt den Kindern und Jugendlichen in der Gemeinde bei künftigen Aktivitäten und Anlässen wieder zugute. ■



Übrigens, die nächste Papiersammlung unter dem Patronat des TV Warth-Weiningen findet am **Samstag, den 23. März 2019** statt.



## Besichtigung der Zuckerfabrik Frauenfeld

Text Pius Krähemann  
Bilder Manuela Bärtsch

**Wer kennt ihn nicht? Diesen süsslichen Geruch, welcher sich durchs ganze Thurtal zieht und an nebligen Herbsttagen fester Bestandteil unserer Region ist?**

**Die Rede ist natürlich vom einzigartigen Duft, welcher bei der Zuckerfabrik in Frauenfeld bei der Verarbeitung der Rüben entsteht.**

Die angelieferten Zuckerrüben warten auf die Verarbeitung



Herr Gasser zeigt unverarbeitete Rübenschnitzel

Davon angezogen meldeten sich fast 30 Personen, um Ende November an einer Betriebsführung der Zuckerfabrik in Frauenfeld teilzunehmen und mehr über den Entstehungsprozess des Zuckers zu erfahren.

Begrüsst wurden wir von den Herren Weibel und Gasser, welche uns vor der Führung eindruckliche Zahlen zur Fabrik präsentierten.

Während der ca. 90-tägigen Kampagne werden in Frauenfeld von Ende September bis Ende Dezember total rund 730'000 Tonnen Rüben zu 120'000 Tonnen Zucker verarbeitet. Der Prozess von der Rübe bis zum finalen Zucker dauert dabei nur etwa 12 bis 14 Stunden.

In der Schweiz werden von 6000 Landwirten Rüben angebaut. Pro Tonne Rüben erhalten die Bauern 43 Franken, dies bei einem Zuckergehalt von 16 Prozent. Die Anlieferung erfolgt je zur Hälfte per Bahn und auf der Strasse.

Das Werk in Frauenfeld, welches während der Kampagne rund um die Uhr in Betrieb ist, beschäftigt in der Hochsaison gut 160 Mitarbeiter. Es nahm 1963 seinen Betrieb auf. Die zweite Zuckerfabrik in der Schweiz befindet sich in Aarberg. Jenes Werk wurde bereits 1912 gegründet.

Nach der Anlieferung werden die Rüben mit Hilfe von Wasserkanonen abgeladen und gewaschen. Der Schmutzgehalt liegt bei nur gerade 4 - 5%. Trotzdem fallen pro Tag gut 50 Tonnen Steine an.

Nach dem Waschen werden die Rüben zu Schnitzeln zerkleinert. Im Extraktionsturm erfolgt die Entzuckerung der Schnitzel durch heisses Wasser. Der dadurch gewonnene Rohsaft gelangt in die Saftreinigung. Durch die Zugabe von Kalkmilch und Kohlendioxid werden zuckerfremde Stoffe ausgefällt. Diese Stoffe dienen der Landwirtschaft dann wieder als wertvolles Düngemittel.

Der Rohsaft wird weiter filtriert, gereinigt und erhitzt, bis er mit einem Trockensubstanzgehalt von 70% eindickt. Unter Vakuum wird der Saft weiter verdickt bis er kristallisiert. In Zentrifugen erfolgt dann die Trennung des kristallisierten Zuckers von der Melasse. Der fertige Kristallzucker wird in Silos zwischengelagert, bevor er in Silowagen an seinen Bestimmungsort transportiert, in verschiedene Verpackungen abgefüllt oder zu Würfelzucker verarbeitet wird.

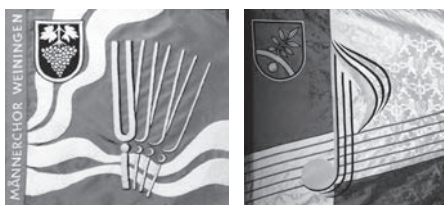
Die bei der Verarbeitung anfallenden Nebenprodukte wie Rübenwascherde oder Kalk werden durch die den beiden Zuckerfabriken nahestehenden RICOTER-Erdaufbereitungswerke umweltfreundlich verwertet.

Gemäss der UNO Ernährungsorganisation FAO lag in der Schweiz der Pro-Kopf-Verbrauch im 2015 bei 58 kg Zucker. Damit gehört die Schweiz zu den Ländern mit dem höchsten Zuckerkonsum.

Die Frage, ob uns Warth-Weingern im Herbst der süssliche Duft der Zuckerfabrik ebenfalls zum Pro-Kopf-Verbrauch angerechnet wird, wurde während der Führung nicht beantwortet. ■



## «Von der neuen Freundin» bis zu «Rote Lippen soll man küssen»



Am 16. März in der MZH Warth-Weiningen und am 23. März in der Turnhalle Nussbaumen findet der traditionelle Unterhaltungsabend der beiden Männerchöre statt. Brave und freche Lieder, humorvolle Sketches unter dem Motto «viel Stimmig».

Martin Badertscher

### Die Gruppe «à la Quarte»



Im ersten Block unterhalten wir Sie mit schönen Männerchorliedern unter der Leitung unseres Dirigenten Flavio Fehr.

### «Dütsch & dütlich» mit «à la Quarte»

Der zweite Block wird von der A-Capella-Gruppe «à la Quarte» bestritten. Die vier charmanten, dem Thurgau erwachsenen Herren, singen aus ihrem Leben von Masskonfektion, Emanzipation, Infektion bis Reinkarnation und zwar «dütsch & dütlich». Nicht nur ihr Outfit, sondern auch die frechen Liedtexte sind ihnen auf den Leib geschneidert. Ein buntes Publikum erwartet unterhaltsamer a-

capella-Gesang, gezielt unterstrichen mit Gestik und Mimik, dem hie und da mit einem Augenzwinkern gelauscht werden darf.

[www.alaquarte.ch](http://www.alaquarte.ch)

### Der gespielte Witz

Im dritten Block treten wir Männerchörer in kleinen Gruppen auf und präsentieren Ihnen verschiedene Sketches, oder wie es einmal im Fernsehen geheissen hat, «der gespielte Witz».

Sie sind herzlich eingeladen, einige gemütliche Stunden zusammen mit uns zu verbringen. Selbstverständlich dürfen Sie bei der reichhaltigen Tombola Ihr Losglück herausfordern und sich in unserer Festwirtschaft kulinarisch verwöhnen lassen. ■



## Frühlingskonzert

**Um dem Frühlingsanfang etwas Schwung zu verleihen, lädt der Gemischte Chor Warth-Weiningen am Freitag, 10. Mai 2019, um 19.30 Uhr in der Kirche Warth zu einem Konzert ein.**

Die Sängerinnen und Sänger unter der Leitung von Ursula Kempinski präsentieren einen bunten Liederstrauß. Sie werden begleitet und umrahmt mit Akkordeon- und Hackbrettklängen von Corinne Wattering und dem Duo Sarian mit Samuel Aeschbacher & Florian Iseli.

Der Eintritt ist frei, man freut sich über eine Kollekte. Nach dem Konzert lädt der Gemischte Chor zu einem Apéro ein. ■

Der Termin «Redaktionsschluss» ist für alle Veröffentlichungen bindend.

Bitte Textbeiträge als Worddokument, Fotos separat im JPG-Format und Inserate als PDF senden.

Die definitive Text- und Bildauswahl sowie auch allfällige Kürzungen ist Sache der Redaktion.

Artikel werden nicht zum Gegenlesen angeboten.



# HOLZBAU

Albert Germann

## Zimmerei & Bauschreinerei

Dorfstrasse 27, 8532 Weiningen Natel: 079 436 37 35



# BISAG KÜCHEN

**BISAG  
Küchenbau AG**  
Zürcherstrasse 79  
8500 Frauenfeld  
052 725 06 06

bisag-kuechen.ch



### Küchen für Geniesser.

*Unsere regionalen Produkte  
aus erneuerbaren Energien!*



**biogas**   
aus Frauenfelder Grüngut

Frauenfelder  
**Solarstrom** 

**thurgauer  
naturstrom**

Jetzt mehr erfahren  
und online bestellen:  
[werkbetriebe-frauenfeld.ch/  
kundenportal](http://werkbetriebe-frauenfeld.ch/kundenportal)



**Werkbetriebe Frauenfeld**



# FLEISCHMANN

IMMOBILIEN



**«Wollen auch Sie  
Ihre Liegenschaft er-  
folgreich verkaufen?  
Gerne zeige ich Ihnen  
den Weg dazu auf.»**

**Fleischmann Immobilien AG**  
Weinfelden, Arbon,  
Frauenfeld, Stein am Rhein,  
Tägerwilten, Wil

Telefon 071 626 51 51  
[info@fleischmann.ch](mailto:info@fleischmann.ch)  
[www.fleischmann.ch](http://www.fleischmann.ch)

Werner Fleischmann  
Firmeninhaber

Schweizerische Maklerkammer –  
die geprüften Immobilienspezialisten



## Vorschau



Helen Dahm, Malven und Gladiolen, undatiert, Öl auf Holz, 79 x 71 cm, Kunstsammlung Stadt Zürich

### Kunstmuseum Thurgau

#### Grosseltern mit Enkelkindern zu Gast bei Helen Dahm

Am 10. März 2019 feiert die Schweiz den «Grosseltern tag». Das Kunstmuseum Thurgau bietet an diesem Tag allen Grosseltern eine besondere Möglichkeit, Zeit mit ihren Enkelkindern im Museum oder in der Atelierklausur zu verbringen. Gemeinsam können in der grossen Retrospektive, in der Bilderwelt der Künstlerin Helen Dahm (1878–1968) spannende Entdeckungen gemacht werden.

Ein Booklet gibt Impulse, um auf einem individuellen Streifzug in der Ausstellung «Helen Dahm - Ein Kuss der ganzen Welt» im eigenen Tempo Farben, Motive oder geheimnisvolle Details zu entdecken. Es lädt aber auch ein, sich zeichnend dem Werk der vielseitigen Künstlerin anzunähern. Das Booklet ist kostenlos an der Kasse erhältlich, zusammen mit Kartonunterlage und Zeichnungsstiften.

In der Atelierklausur besteht die Möglichkeit, unter kundiger Leitung ganz im Stile Helen Dahms experimentierfreudig einfache Druckverfahren und die Abklatschtechnik auszuprobieren.

Kurzeinführungen: um 11 Uhr, 13 Uhr und 14 Uhr.

Die zwei Angebote sind darauf angelegt, dass der Besuch im Museum für beide Altersgruppen attraktiv und überraschend, neu und unberechenbar wird. Viel Lebenserfahrung und profundes Wissen der älteren Generation begegnet der unvoreingenommenen und neugierigen Haltung, wie sie meistens nur Kinder kennen.

Der Eintritt ins Kunstmuseum Thurgau ist am Grosseltern tag exklusiv für Grosseltern und ihre Enkel frei.

#### Kinderworkshop: Tanz mit der Kunst!

In den Gemälden von Helen Dahm verrenken die Figuren ihre Körper und vollführen wilde Tänze. Für einmal werden auch die Kinder nicht still und aufmerksam vor den Kunstwerken stehen, sondern durch die Museumsräume tanzen. Nach diesen Eindrücken tanzen im Atelier anschliessend die Pinsel auf dem Papier.

Kinderworkshop mit Rebekka Ray, Kunstvermittlerin; für Kinder ab 6 Jahren. ■

Anmeldung erforderlich:  
sekretariat.kunstmuseum@tg.ch  
Tel. 058 345 10 60

### Stiftung Kartause Ittingen

#### 25 Jahre Ittinger Pfingstkonzerte

Die Ittinger Pfingstkonzerte sind eines der schweizweit renommiertesten Musikfestivals, und sie feiern 2019 ihren 25. Geburtstag. Zwanzig Jahre betreut vom Pianisten András Schiff sowie von Komponist und Oboist Heinz Holliger, heisst 2019 der künstlerische Leiter Nicolas Altstaedt: Der international bekannte Cellist präsentiert ein Programm unter dem Motto «Genesis». Er wird das Publikum zu J. S. Bach zurückführen und zu dessen familiären Wurzeln, die im weitesten Sinne im ungarischen Raum liegen.

Nicolas Altstaedt zählt zu den regelmässigen Gästen der internationalen Orchesterelite und wurde 2012 von Gidon Kremer zu dessen Nachfolger beim Lockenhaus-Festival bestimmt. Altstaedt wird nicht nur Bachs Solo-Cellosuiten spielen, sondern auch die Uraufführung eines von den Ittinger Pfingstkonzerten in Auftrag gegebenen Cellokonzerts realisieren. Es kommt aus der Feder der aus Schaffhausen stammenden Komponistin und Geigerin Helena Winkelmann.





### **Auszeichnung als historisches Hotel**

Grosse Ehre für die Kartause Ittingen: Im Rahmen der Preisvergabe «Das historische Hotel/das historische Restaurant des Jahres» wurde das Kultur- und Seminarzentrum mit dem «Spezialpreis 2019» ausgezeichnet. Die Jury honoriert damit das Bestreben der Stiftung Kartause Ittingen, das historische Erbe der Klosteranlage zu wahren und den einzigartigen Ort nach denkmalpflegerischen Grundsätzen zu erhalten und zu beleben.

Die Auszeichnung wird getragen von der Landesgruppe Icomos Suisse (Internationaler Rat für Denkmäler und historische Stätten, gegründet 1965 als Unterorganisation der UNESCO) und den Partnerorganisationen hotellerieuisse, GastroSuisse und Schweiz Tourismus. ■



Der geschmückte Schulhausbrunnen vom Vorjahr

## **Geschmückte Osterbrunnen vom 14. bis zum 28. April**

Beatrice Bühler

Das Schmücken des Schulhausbrunnens in Warth und des Dorfbrunnens in Weckingen ist zu einer schönen Tradition geworden. Vom Palmsonntag 14. April bis zum Weissen Sonntag 28. April werden die Blumen und das Wasser uns wieder vor Augen führen, wie dankbar wir sein sollten. Denn es ist keine Selbstverständlichkeit, dass das Trinkwasser einfach so sprudelt.

### **Hintergrund des Brauchtums**

Dem Osterwasser wurde eine magische Wirkung nachgesagt. Das Trinken soll dem Volksglauben nach vor Krankheiten schützen, und wer das Osterwasser im eigenen Haus verspritzt, hält Ungeziefer fern.

Was auch immer wir noch weiterglauben mögen oder nicht, ich freue mich auf die farbenfrohen Brunnen und die Jahreszeit, die uns die Wärme wiederbringt. ■

## Rückblick



Die geehrten Jubilarinnen und Jubilare aus Uesslingen-Buch und Warth-Weiningen

### Gutbesuchter Senioren-Anlass

Martina Dickenmann

Am 8. Dezember vergangenen Jahres fand zum zweiten Mal der Senioren-Anlass der Gemeinden Uesslingen-Buch und Warth-Weiningen in der Mehrzweckhalle Buch statt.

Erfreulicherweise fanden sich rund 50 Senioren zum gemeinsamen Mittagessen ein. Dieses wurde organisiert und serviert von den Mitgliedern der Musikgesellschaft Uesslingen, welche den Anwesenden zum anschliessenden Kaffee und Kuchen ein Ständchen brachten.

Jubilare mit einem runden Geburtstag wurden mit den besten Wünschen und einem feinen Glas Honig bedacht. Nebst dem Geburtstagsmarsch warteten die Musikanten und Musikantinnen mit einem vielseitigen musikalischen Programm auf. Die Zugabe «Stille Nacht, heilige Nacht» bewegte viele Senioren spontan zum Mitsingen und bildete einen schönen und feierlichen Abschluss dieses gemütlichen Treffens. ■

# 20 \* C + M + B + 19

### Dank der Sternsinger

Beatrice Bühler und das  
Sternsingerteam

Vom 4. bis 6. Januar 2019 sind die Sternsinger von Haus zu Haus durch unsere Dörfer gezogen, um ein frohes, glückliches neues 2019 zu wünschen und den Bewohnern und Bewohnerinnen den Segen Gottes zu schenken. Wir wurden überall herzlich willkommen geheissen und durften für Kinder mit Behinderungen in Peru und weltweit einen schönen Betrag sammeln.

Wir möchten uns von Herzen dafür bedanken im Namen aller Kinder. ■



**Am letzten Tag des Jahres schlafen sie nicht aus. Viele Kinder ziehen am frühen Morgen durch die Strassen und wecken die Bewohner. Nach langer Zeit lebte der Brauch des Silvester-Weckens auch in Weiningen wieder auf.**

Text Simone Held  
Bilder Thomas Held

Am 31. Dezember hiess es für 28 Kinder und vier Betreuer zeitig aufstehen. Früh war es, als um 3.15 Uhr der Wecker klingelte und die ganze Familie aus dem Bett getrommelt werden musste. Das Adrenalin, zumindest bei den Kids, war ein wichtiger Helfer, um aus den Federn zu kommen. Einmal aufgestanden, gesossen wir die Stille, die Dunkelheit und die weckende frische Luft als wir aus dem Haus kamen. Das Elektrizitätswerk wäre bestimmt neidisch gewesen, wenn es die Spannung um vier Uhr am Treffpunkt beim Schulhaus gemessen hätte.

#### **Das alte Jahr verabschieden**

Erfahrene wie «Newcomer» Kinder starteten in zwei Gruppen in unseren beiden Dorfteilen Warth und Weiningen. Wobei in Weiningen der Brauch an diesem Silvester nach langer Pause wieder eingeführt wurde. Zuerst noch zögerlich und im weiteren Verlauf der Route immer mutiger, öffneten die fitten Silvesterwanderer die Briefkästen. Wo sie leer waren, wurde Sturm geläutet und mit Glocken und Trommeltönen auf sich aufmerksam gemacht.

«Hüt isch Silveschter morn isch Neujahr, mir wünsched eu allne es guets neus Jahr», tönte es für alle sich zeigenden Einwohner, welche ab dem grossen Lärm erwachten und die Kinder mit ver-

schlafenerm Blick und im Morgenmantel an der Tür begrüsst. Die Zeit verging wie im Fluge. Nach zweieinhalb Stunden war der mitgezogene Leiterwagen mit vielen feinen Gaben gefüllt und ein leises Klirren der Batzen im Couvert ertönte.

Allen Bewohnern ein herzliches Dankeschön; die Kinder wurden reich beschenkt.

#### **Das Beste kommt am Schluss**

Für die beiden Gruppen, im Mehrzweckraum wieder vereint, gab es Wienerli mit Brot und einen heissen Punsch dazu. «Das sind einfach die besten Wienerli», kommentierte ein Kind. Ob es an den Würsten selbst lag oder an den Umständen, zu welchem Zeitpunkt diese gegessen wurden, wäre noch abzuklären. Die grosse Teilette der Gaben und Batzen bildete nach der Stärkung den Abschluss. Zufrieden und wieder etwas müde strömten die Kinder mit der aufgehenden Sonne nach Hause. Ich bin sicher, dass das eine oder andere Silvesterweckkind nochmals ins Bett schlüpfte, um den späteren Jahreswechsel nicht zu verschlafen!

Wir haben uns über die vielen positiven Rückmeldungen gefreut. Die bereits vorgängig gemachten Kontaktaufnahmen mit der Bitte, unbedingt vorbei zu kommen, zeigen, dass wir Einwohner haben, denen Traditionen wichtig sind.

Danke, dass die junge Generation Gemeindegkultur ganz praktisch und heiter erleben darf. Wer weiss, vielleicht denkt auch manchmal jemand der älteren Generation mit einem Schmunzeln an die selbst erlebten Stunden des Silvesterweckens zurück.

Jedes neue Jahr hat auch wieder einen Schluss; wir kommen wieder, keine Frage! ■



# Veranstaltungskalender März – Juni 2019

## März

05.03.	Internationale Rentenberatung	Sozialversicherungszentrum Frauenfeld
06.03.	Internationale Rentenberatung	Sozialversicherungszentrum Frauenfeld
07.03.	Besuchsmorgen	Primarschule Warth-Weiningen
07.03.	Spielabend & Komme was Wolle	Ökumenische Frauengemeinschaft
07.03.	Frauen-Kunst-Club III	Kunstmuseum Thurgau
08.03.	Besuchsmorgen	Primarschule Warth-Weiningen
10.03.	Grosseltern mit Enkelkindern zu Gast bei Helen Dahm	Kunstmuseum Thurgau
11.03.	Stricken und Häkeln für Päckliaktion	Ökumenische Frauengemeinschaft
11.03.	Mittagstisch IG Generationen	IG Generationen
14.03.	Frauen-Kunst-Club IV	Kunstmuseum Thurgau
14.03.	Evang. Kirchgemeindeversammlung	Evang. Kirchgemeinde Warth-Weiningen
15.03.	Generalversammlung	Verschönerungsverein Warth-Weiningen
16.03.	Häckseldienst	Gemeinde Warth-Weiningen
16.03.	Abendunterhaltung	Männerchor Warth-Weiningen
16.03.	Kuratorenführung: Menschenbilder	Kunstmuseum Thurgau
19.03.	Kuratorenführung: Menschenbilder	Kunstmuseum Thurgau
23.03.	Altpapiersammlung	Turnverein
23.03.	Abendunterhaltung	Männerchor Warth-Weiningen
23.03.	Building Bridges, Konzert mit Yury Shadrin, Klavier	Stiftung Kartause Ittingen
23.03.	Jassturnier	IGG Aktives Gemeindeleben
24.03.	4. Sonntagskonzert, Carion Bläserquintett	Stiftung Kartause Ittingen
24.03.	Suppentag	Ökumenische Frauengemeinschaft
30.03.	Chnopf-Börse mit Repair Café	Ökumenische Frauengemeinschaft

## April

01.04.	Spielabend & Komme was Wolle	Ökumenische Frauengemeinschaft
06.04.	Häckseldienst	Gemeinde Warth-Weiningen
11.04.	Mittagstisch IG Generationen	IG Warth-Weiningen
19.-21.04.	Wundervolles Naturerlebnis - Wanderung ins Thur-Seebachtal	Stiftung Kartause Ittingen
27.04.	Kreativ Workshop, Kräuterpflanzkugel	Ökumenische Frauengemeinschaft
28.04.	5. Ittinger Sonntagskonzert	Stiftung Kartause Ittingen
30.04.	Ü30 Tanzparty	Pius Krähemann und Team

## Mai

01.05.	Tag der offenen Weinkeller	Stiftung Kartause Ittingen
04.05.	Pflanzentauschbörse	Ökumenische Frauengemeinschaft
09.05.	Spielabend & Komme was Wolle	Ökumenische Frauengemeinschaft
10.05.	Frühlingskonzert	Gemischter Chor Warth-Weiningen
11.05.	Mittagstisch IG Generationen	IG Generationen
21.05.	Internationale Rentenberatung	Sozialversicherungszentrum Singen
22.05.	Rechnungsversammlung	Katholische Kirchgemeinde FrauenfeldPlus
23.05.	Maiandacht	Ökumenische Frauengemeinschaft
23.05.	Rechnungsgemeindeversammlung	Gemeinde Warth-Weiningen
24.05.	Öpfel-Trophy	TV Warth-Weiningen

## Juni

07-10.06.	25. Ittinger Pfingstkonzerte - «Genesis»	Stiftung Kartause Ittingen
10.06.	Pfingstrennen, Gemeindecup	Rennverein Frauenfeld
11.06.	Mittagstisch IG Generationen	IG Generationen
14.06.	Schnellster Warth-Weininger	TV Warth-Weiningen
19.06.	Altpapiersammlung	VVWW
28.06.	Morgengebet in der Kartause	Ökumenische Frauengemeinschaft



## Aus der evangelischen Kirchengemeinde

**Besondere Anlässe der evang. Kirchengemeinde Warth-Weiningen und gemeinsame Anlässe zusammen mit der evang. Kirchengemeinde Uesslingen**

### März 2019

So.	10.	09.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Weiningen
Do.	14.	20.15 Uhr	Kirchgemeindeversammlung Warth-Weiningen, Kirchgemeindehaus Weiningen
So.	17.	9.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Weiningen
So.	24.	10.30 Uhr	Ökumenischer Suppentag-Gottesdienst, Mehrzweckhalle Vogelhalde
So.	31.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Weiningen

### April 2019

Di.	02.	14.30 Uhr	Ökumenischer Seniorennachmittag, Mehrzweckhalle Vogelhalde
Sa.	06.	19.00 Uhr	Gemeinsamer Populärmusik-Gottesdienst mit anschliessendem Apéro, Kirche Uesslingen
So.	14.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst am Palmsonntag mit Abendmahl, Kirche Weiningen
Fr.	19.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst am Karfreitag mit Abendmahl, Kirche Uesslingen
So.	21.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Ostergottesdienst mit Abendmahl, Kirche Weiningen
So.	28.	9.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Weiningen

### Mai 2019

So.	05.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Weiningen
So.	12.	9.00 Uhr	Gottesdienst am Muttertag, Kirche Weiningen
Do.	16.		Seniorenausflug
So.	19.	9.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Weiningen
So.	26.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Konfirmations-Gottesdienst, Kirche Uesslingen
Do.	30.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst an Auffahrt, Sebastianskapelle, Buch

### Juni 2019

So. - Fr.	2. - 7.		Seniorenwoche in Fulpmes - Tirol
So.	02.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst, Kirche Weiningen
So.	09.	10.00 Uhr	Gemeinsamer Gottesdienst an Pfingsten mit Abendmahl, Kirche Uesslingen
Sa.	15.	19.00 Uhr	Gemeinsamer Populärmusik-Gottesdienst mit anschliessendem Apéro, Kirche Weiningen
So.	23.	9.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Weiningen
So.	30.	10.30 Uhr	Gemeinsamer Waldgottesdienst, bei der Bürgerhütte, Buch

Aktuellste Infos unter: [www.ref-weiningen.ch](http://www.ref-weiningen.ch)



Liebes Mami, Grossmami,  
liebe Tagesmutter

**Hast du auch auf dem Herzen,  
gemeinsam mit anderen Müttern  
für dein(e) Kind(er) zu beten?**

Dann bist du bei uns goldrichtig:

Moms in Prayer International ist eine weltweite, überkonfessionelle Gebetsbewegung von Frauen, die sich regelmässig treffen, um für ihre Kinder und deren Schulen zu beten.

Auch in Warth-Weiningen treffen wir uns alle zwei Wochen zum Gebet.

Du kannst jederzeit einsteigen und bist herzlich willkommen – wir freuen uns auf dich! Wenn du interessiert bist, kannst du dich gerne bei mir melden:

Mirjam Bachofner  
Kartause Ittingen, 8532 Warth  
052 740 04 36 oder  
per Handy 079 291 74 19  
oder per eMail:  
[mirjam.bachofner@bluewin.ch](mailto:mirjam.bachofner@bluewin.ch)



## Fastenzeit



**GEMEINSAM  
FASTEN.  
Für das Recht  
auf Nahrung.**

## Training zur inneren Freiheit

Bernhard Harnickell  
Pfarrer

Wenn wir Gäste einladen, bereiten wir uns darauf vor, indem wir die Wohnung aufräumen, putzen und schön herrichten, damit sich Gäste wohlfühlen. Oder Schüler/innen bereiten sich auf eine Prüfung vor, indem sie vorher mehr oder weniger intensiv lernen. Sportler/innen bereiten sich auf einen wichtigen Wettkampf vor, indem sie hart trainieren. Auf alles, was uns wichtig ist, bereiten wir uns vor, damit wir möglichst das erreichen, was wir wollen und erhoffen.

Eine andere Zeit der Vorbereitung ist die Fastenzeit. Im Christentum ist sie eine Vorbereitung auf hohe Feste wie Ostern und Weihnachten, auch die Adventszeit war ursprünglich eine Fastenzeit. Der Zugang zur Fastenzeit bzw. zum Fasten ist heute etwas verloren gegangen, Fasten bedeutet heute eher, ein paar Kilos loszuwerden. Aber Fasten als Vorbereitung auf das Osterfest hin? Das kommt uns eher befremdlich vor. Da kommen uns ziemlich schnell Begriffe wie leiden, verzichten, sich quälen in den Sinn.

Die Feste, vor denen eine Fastenzeit liegt, sind immer auch Feste der Befreiung und der Freude. Und so möchte auch Fasten verstanden werden: nicht als Zwang, nicht als freudlose Pflichtübung, sondern als ein Einüben in die Freiheit. Oft sind wir in unserem Leben «gefangen» von äusseren Abhängigkeiten, die uns nicht unbedingt gut tun. Die Zeit des Fastens ist eine Zeit der Umkehr und Besinnung. Sie gibt uns die Möglichkeit, uns neu auszurichten und vorzubereiten, uns auf Wesentliches und Wichtiges zu besinnen. Der Versuch, sich von schlechten Gewohnheiten und äusseren Zwängen zu befreien, führt zur inneren Freiheit, zu innerem Frieden. Fasten in diesem Sinne bringt mich mir selbst näher. Es ist eine Chance, etwas in meinem Leben anders und besser zu machen. Ich kann versuchen, meine wahren Träume und Sehnsüchte vom Leben in kleinen Schritten in die Tat umzusetzen.

Fasten tut aber nicht nur der Seele gut, sondern auch dem Körper, der gereinigt wird. «Abfall», der sich im Laufe der Zeit angesammelt bzw. abgelagert hat, kann im Verlauf des Fastens abgebaut werden.

Wir wollen als Kirchgemeinden in diesem Jahr vom 9. bis 16. März 2019 zu einer Fastenwoche nach Otto Buchinger einladen und gemeinsam mit Ihnen (wieder) die wohltuende Wirkung des Fastens entdecken.

Weitere Informationen erhalten Sie beim evangelischen Pfarramt Uesslingen und Warth-Weiningen.

Wir freuen uns, Sie in der Fastenwoche begrüßen zu dürfen. ■

Vollwerternährung  
Leichtigkeit  
Entlastung  
Spiritueller Dimension  
Ernährungsplan  
Verhaltensmuster  
Körperliche Dimension  
Gesundheit  
Freiheit  
Naturheilkunde  
Harmonie  
Meditation  
Soziale Dimension  
Fastenleitererin  
Fastenverpflegung  
Zuwendung  
Balance  
Fastenwoche  
Regenerieren  
Prävention



**DÜNKI WÄRMETECHNIK GmbH**

**IHR FACHMANN RUND UM DIE HEIZUNG**

Erchingerstrasse 22  
8500 Frauenfeld  
info@duenki-waermetechnik.ch  
dünki-wärmetechnik.ch  
Telefon 052 720 12 03



Liebe Kunden

Dünki steht seit 1985 für Know-how in der Heizungstechnik in der Region Frauenfeld. Seit 2014 habe ich, Markus Widounig, den Betrieb übernommen.

Ich kann Ihnen interessante Lösungen in der Heizungs- und Warmwassertechnik anbieten. Gerade im Sanierungsbereich bei Privatkunden sind wir sehr stark. Zum Beispiel können wir Ihre alte Öl- oder Gasheizung auf eine Wärmepumpenheizung oder Pelletheizung umbauen. Oder wir können Ihre alte Radiatorenheizung auf ein Fussbodenheizungssystem umbauen - mit nur 4 cm Bodenaufbau.



## Familien-Weihnachtsgottesdienst in Weiningen

Bernhard Harnickell  
Pfarrer

Am Sonntagabend warteten die KiKiMo-Kinder aufgeregt auf ihren Auftritt. Jedes hatte sein Kostüm an und war bereit, in seine Rolle zu schlüpfen und den gelernten Text im richtigen Moment auszusagen. Fröhlich marschierten sie vom Kirchgemeindehaus zur Kirche, um mit dem Einzug die Weihnachtsfeier zu eröffnen.

Vor der Kirchentür kam dann aber die Überraschung: unser Organist war verschollen. Was jetzt? Die Kinder gingen nochmals zurück ins Kirchgemeindehaus und die Leiterinnen suchten schnell nach einer Lösung. Es gelang ihnen, kurzfristig einen Ersatz zu organisieren.

In der Zwischenzeit hatten die Kinder angefangen, im Kirchgemeindehaus zu singen. Und so begann die Weihnachtsfeier mit einem Einzug singender Kinder. Das Krippenspiel konnte dann wie geplant aufgeführt werden. Die Kinder liessen die Geschichte von Maria und

Joseph unter dem Titel «Lueg die grossi Freud» mit grossem Einsatz wieder lebendig werden, begleitet von den Leiterinnen.

Die Geschichte von Maria und Joseph ist ja auch eine Geschichte, in der vieles nicht nach Plan lief. Vielleicht passt dazu eine Weihnachtsfeier, in der auch improvisiert werden muss. Das KiKiMo-Leitungsteam war der unvorhergesehenen Situation jedenfalls gewachsen und hat uns ungeachtet aller Widrigkeiten eine schöne und lebendige Weihnachtsfeier beschert. An dieser Stelle möchten wir einen herzlichen Dank an die Kinder und die Leiterinnen aussprechen für die grosse Arbeit, die sie wieder leisteten.

Jetzt möchten Sie sicher noch wissen, wie das «Gleichnis vom verlorenen Organisten» endete. Unser Organist ist dann wieder aufgetaucht, er kam aufgrund eines Missverständnisses zu spät. Aber Hauptsache, wir haben ihn wieder. ■

# Chile-Pinnwand



Pfarrer St. Anna Frauenfeld  
 EVANGELISCHE KIRCHGEMEINDE UESSLINGEN  
 Evangelische Kirchgemeinde Warth-Weiningen

**Samstag, 23. März 2019, 17.00 Uhr Kirche Uesslingen**  
**Samstag, 18. Mai 2019, 17.00 Uhr Kirche Warth**  
**Samstag, 17. August 2019, 17.00 Uhr Kirche Weiningen**  
**Samstag, 16. November 2019, 17.00 Uhr Kirche Warth**

Herzlich laden wir Sie und Ihre Kinder zum „Feire mit de Chliine“ ein. Das sind Kleinkinder-Gottesdienste für Familien mit Kindern ab ca. 2 Jahren. Die Kinder sind unsere Adressaten, auf ihre Bedürfnisse wird Rücksicht genommen. Eine spannende Geschichte wird Berücksichtigung finden. Beten runden unsere Feier ab. Die Feiern dauern ca. eine halbe Stunde. Nach dem Gottesdienst laden wir jeweils zu einem kleinen Snack ein. Die Kinder dürfen kreativ tätig sein; wir basteln ein „Bhaltis“, das uns an die Geschichte erinnern wird.

Jüngere Geschwister sind herzlich willkommen. Sollten sie der Feier nicht mehr folgen mögen, können sie jederzeit nach draussen gehen, oder auch in den Pfarreisaal in dem wir uns nach dem Gottesdienst treffen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen

Das ökumenische Gottesdienst-Team  
*Beatrice Bühler, Gaby Häuptli, Rebekka Hofer, Sara Räss, Priska Zimmerli*

## Warth-Weiningen

<b>Samstag, 16. März</b>	9.30 Uhr KIKiMo
<b>Samstag, 4. Mai</b>	9.30 Uhr KIKiMo
<b>Samstag, 18. Mai</b>	9.30 Uhr KIKiMo
<b>Samstag, 22. Juni</b>	9.30 Uhr KIKiMo
<b>Samstag, 24. August</b>	9.30 Uhr KIKiMo
<b>Samstag, 7. September</b>	9.30 Uhr KIKiMo
<b>Samstag, 21. September</b>	9.30 Uhr KIKiMo
<b>Samstag, 2. November</b>	9.30 Uhr KIKiMo
<b>Samstag, 16. November</b>	9.30 Uhr KIKiMo

Für alle Kinder konfessionsunabhängig von 4 - 10 Jahren.  
 Der KIKiMo findet jeweils von 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Weiningen statt.

Kontakt: Mirjam Bachofner, 052 740 04 36,  
 mirjam.bachofner@bluewin.ch

Weitere Informationen finden Sie unter:  
 www.kikimo.ch oder www.ref-weiningen.ch

Das KIKiMo-Team freut sich auf euch!

## Mittelstufentreff

Alle Buben und Mädchen von der vierten bis zur sechsten Klasse von Uesslingen-Buch und Warth-Weiningen sind zum Mittelstufentreff herzlich eingeladen.

Treffpunkt  
 Zeit

Kirchgemeindehaus Weiningen  
 17.30 Uhr bis 20.00 Uhr

**Nächste Treffen**

- 27. März
- 24. April
- 29. Mai
- 26. Juni
- 28. August
- 25. September
- 30. Oktober
- 27. November

Anmeldung bei Moni Lenz  
 052 746 12 42 / 079 451 56 21  
 lenz-buch@bluewin.ch

Anmeldung bitte zwei Tage (Montagabend) vor dem Treff!

Wir freuen uns auf euer kommen!

## Jugendtreff Uesslingen

DER TREFFPUNKT FÜR ALLE  
 AB DER 1. OBERSTUFE  
 JEWEILS FREITAGS

**08. März Kahoot!-Abend**  
**22. März**  
**26. April Olympiade**

**10. Mai**  
**24. Mai Kino-Abend**  
**14. Juni**  
**28. Juni**

Zweiertteams messen sich in den Disziplinen Billiard, Tischfussball und Dart

Drei Filme stehen zur Auswahl

In Uesslingen im Chilegmeindhuus, ab 20.00 bis 23.00 Uhr.  
 Bei Fragen gibt Roger Grichting gerne Auskunft:  
 077 464 90 47, grichi@leunet.ch

Das Leiter-Team freut sich auf euch!  
*Nino Bianchin, Roger Grichting, Marius Hasenfratz, Alex Kübler, Delia Märki und Sara Meister*

## Jugend-Gottesdienst

### Jugendgottesdienst Mittelstufe

29. März 2019	17.00 Uhr	Kirchgemeindehaus Weiningen
24. Mai 2019	17.00 Uhr	Chilegmeindhuus Uesslingen
28. Juni 2019	17.00 Uhr	Kirchgemeindehaus Weiningen
30. August 2019	17.00 Uhr	Chilegmeindhuus Uesslingen
25. Oktober 2019	17.00 Uhr	Kirchgemeindehaus Weiningen

### Jugendgottesdienst Sekundarstufe

29. März 2019	19.00 Uhr	Kirchgemeindehaus Weiningen
24. Mai 2019	19.00 Uhr	Chilegmeindhuus Uesslingen
28. Juni 2019	19.00 Uhr	Kirchgemeindehaus Weiningen
30. August 2019	19.00 Uhr	Chilegmeindhuus Uesslingen
25. Oktober 2019	19.00 Uhr	Kirchgemeindehaus Weiningen



## Aus der Katholischen Kirchgemeinde Frauenfeld PLUS

So	17.03.	09:00	St. Martin Warth	Eucharistiefeier Warth
Fr	05.04.	09:00	St. Martin Warth	Eucharistiefeier Warth
Sa	06.04.	19:00	St. Martin Warth	Eucharistiefeier Warth
Mo	22.04.	09:00	St. Martin Warth	Eucharistiefeier Warth
Fr	03.05.	09:00	St. Martin Warth	Eucharistiefeier Warth
So	05.05.	09:00	St. Martin Warth	Erstkommunionfeier Warth
Sa	18.05.	17:00	St. Martin Warth	Familiengottesdienst – Fiire mit de Chline
So	19.05.	09:00	St. Martin Warth	Eucharistiefeier Warth
Fr	07.06.	09:00	St. Martin Warth	Eucharistiefeier Warth
Mo	10.06.	10:30	St. Martin Warth	Eucharistiefeier Warth
So	30.06.	09:00	St. Martin Warth	Eucharistiefeier Warth

### Suppentage und ökumenische Gottesdienste

**Thundorf** (Gemeindesaal)  
Sonntag, 3. März 2019, 10.00 Uhr  
Ökum. Gottesdienst, anschliessend Suppentag im Gemeindesaal

**Frauenfeld** (Stadtkirche St. Nikolaus)  
Sonntag, 10. März 2019, 10.30 Uhr  
Ökum. Eröffnungsgottesdienst zur Fastenzeit  
Suppentage im Pfarreizentrum Klösterli  
Samstag, 23. März 2019, von 11.30 – 13.00 Uhr  
Samstag, 30. März 2019, von 11.30 – 13.00 Uhr  
Samstag, 6. April 2019, von 11.30 – 13.00 Uhr

**Gachnang** (evangelische Kirche)  
Sonntag, 17. März 2019, 10.00 Uhr  
Ökum. Gottesdienst, anschliessend Suppentag in der Mehrzweckhalle

**Hüttwilen** (evangelische Kirche)  
Sonntag, 17. März 2019, 10.30 Uhr  
Ökum. Gottesdienst, anschliessend Suppentag in der Mehrzweckhalle im Schulhaus Geeren

**Felben-Wellhausen** (reformierte Kirche)  
Sonntag, 24. März 2019, 10.00 Uhr  
Ökum. Gottesdienst, anschliessend Suppen-Zmittag im Kirchengemeindehaus

**Herdern** (Kirche St. Sebastian)  
Sonntag, 24. März 2019, 10.30 Uhr  
Ökum. Gottesdienst, anschliessend Spaghetti-Zmittag im Schulhaus Steiner

**Warth-Weiningen** (Mehrzweckhalle)  
Sonntag, 24. März 2019, 10.30 Uhr  
Ökum. Gottesdienst, anschliessend Suppentag in der Mehrzweckhalle Warth-Weiningen

**Uesslingen** (Kirche St. Peter und Paul)  
Sonntag, 31. März 2019, 10.30 Uhr  
Ökum. Gottesdienst, anschliessend Suppentag im Chilegmeindhuus



Pfarrei St. Anna Frauenfeld

[www.kath-frauenfeldplus.ch](http://www.kath-frauenfeldplus.ch)

**GIRLS INMOTION**  
DANCE MOVES  
FÜR GIRLS VON DER 1.-6. KLASSE

Mi 18.15 bis 19.15 Uhr  
Begegnungszentrum VIVA  
Rheinstrasse 46, Frauenfeld  
Start 06.02.19  
oder  
Do 17.00 bis 18.00 Uhr  
Kath. Pfarreizentrum Klösterli  
St. Gallerstrasse 24, Frauenfeld  
Start 07.02.19

Kosten pro Semester Fr. 60.-

Leiterinnen  
Sally Herzog (saherzog76@gmx.ch)  
Narao Schweizer

Infos  
Karin Meyer 077 418 32 90

Pfarrei St. Anna Frauenfeld

**BOYS INMOTION**  
DANCE MOVES

für Boys 1.-6. Klasse  
Mittwoch 17.00 bis 18.00 Uhr  
Begegnungszentrum VIVA, Rheinstrasse 46, Frauenfeld

Kosten Fr. 60.- pro Semester  
(Start Mi 06.02.2019)

Leiterin Narao Schweizer

Infos: Karin Meyer 077 418 32 90  
karin.meyer@evang-frauenfeld.ch

Pfarrei St. Anna Frauenfeld

**TEENS INMOTION**  
DANCE MOVES  
FÜR GIRLS AB DER 1. SEK

Donnerstag  
18.15 bis 19.15 Uhr

Kath. Pfarreizentrum  
St. Gallerstr. 24, Frauenfeld  
Start Do 07.02.19

Kosten pro Semester Fr. 60.-

Sally Herzog sdherzog76@gmx.ch  
Karin Meyer 077 418 32 90

Pfarrei St. Anna Frauenfeld

# Zukunft



Liebe Kinder, liebe Eltern

Bist du in der 3.-6. Klasse und bereit für spannende Abenteuer in der Zukunft? Dann komm in unser Sommerlager. Wir reisen für eine Woche in die Zukunft. Viele Aufgaben, Herausforderungen und Überraschungen warten auf uns. Wir müssen Probleme auf kreative Art und Weise lösen, die Spiele der Zukunft beherrschen und auf alles gefasst sein.

Du hast jetzt die Chance, eine Woche lang die Welt mit anderen Augen zu sehen und mit deinen Freunden viele aufregende und lustige Dinge zu erleben!

### Haben wir dein Interesse geweckt?

Melde dich bis am 19. Mai bei Cyrill Schöni oder auf unserer Webseite [www.solaregionhuettwilen.com](http://www.solaregionhuettwilen.com) an!

Wir freuen uns auf dich!

### Wichtig

**INFOABEND:**  
22.05.2019, 19:00 Uhr  
unter der katholischen Kirche  
in Hüttwilen

**ANMELDESCHLUSS:**  
19. Mai 2019  
Achtung: Die Teilnehmerzahl ist beschränkt!  
Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt

**LAGERDATEN:**  
06. - 13. Juli 2019  
Kosten: 250.- Fr. pro Pers.  
Geschwister je 240.- Fr.

**VERSICHERUNG:**  
Ist Sache der Teilnehmer

**KONTAKT UND HAUPTLEITUNG:**  
Cyrill Schöni  
Steinerweg 21, 8536 Hüttwilen  
Tel: 076 282 27 22  
Mail: [cyrill@schoeni.net](mailto:cyrill@schoeni.net)

### Anmeldung Sommerlager Region Hüttwilen 2018

Name

Vorname

Adresse

Telefon

Geburtsdatum

Mail Eltern

Ort/Datum

Unterschrift der Eltern

(Bitte den Anmeldetalon per Post oder Scan-Mail senden)

# Die letzten Seiten



**GEHRING  
ELEKTRO AG  
FRAUENFELD**

- Elektroinstallationen
- Neu- und Umbauten

Hungerbühlstrasse 17 · 8500 Frauenfeld  
Tel. 052 721 14 16 · Fax 052 720 15 51  
mail@gehring-elektro.ch  
www.gehring-elektro.ch

Die Kunst rund um's  
**Plättli.**

Juchstrasse 27  
8500 Frauenfeld  
Tel. (052) 721 98 06  
Fax (052) 721 42 72  
info@interkeramik-perolini.ch  
www.interkeramik-perolini.ch

**INTERKERAMIK ■ PEROLINI AG**  
Baukeramik und Plattenarbeiten

**schiffmann  
transport AG**  
8532 weiningen

**Kippertransporte  
Muldenservice  
Entsorgungen**

Tel. 052 747 24 44  
Fax 052 747 24 45  
Mob. 079 343 83 83

**BOSSHARD AG**

Reparaturservice



Sanitäre Anlagen  
Spenglerei  
Blitzschutz  
Heizungsbau

8500 Frauenfeld  
Talackerstrasse 2  
Tel. 052 722 41 71  
Fax 052 722 41 72

**Elektrofachgeschäft**

**müller ag**

Frauenfeld 052 722 11 71



...für Kinder,/Mütter/Väter/Grosseltern...

Wir freuen uns auf gemeinsames Spielen und Plaudern auf dem Spielplatz – sei es für kurz oder lang!

Do, 21. März	15.00 – 16.30 Uhr	<b>Spielplatz Breite</b> in Warth
Di, 23. April	15.00 – 16.30 Uhr	<b>Spielplatz der Schulanlage</b> Warth-Weiningen
Mi, 8. Mai	15.00 – 16.30 Uhr	<b>Spielplatz Breite</b> in Warth
Do, 23. Mai	15.00 – 16.30 Uhr	<b>Spezial-Treff auf dem Begegnungsplatz Vogelhalde</b>

Gerne nehmen wir jederzeit neue Kontaktadressen in unsere Spielplatzkartei auf.  
Mailt eure Adresse dafür bitte an [sarah.luescher@outlook.com](mailto:sarah.luescher@outlook.com) - danke!

Herzliche Grüsse Mir freued üs uf Chli und Gross!  
Familie Sarah Lüscher (076 503 33 31, [sarah.luescher@outlook.com](mailto:sarah.luescher@outlook.com))  
Familie Daniela Castro (076 639 44 58, [daniela\\_swi\\_port@gmx.net](mailto:daniela_swi_port@gmx.net))



Ökumenische Frauengemeinschaft  
Warth-Weiningen



Grill- und Volleyball-  
plausch auf dem  
«**Spiel- und  
Begegnungsplatz  
Breite**» in Warth.  
Wer will, kann auch Badmin-  
tonschlager mitbringen.

Alle Esswaren und Getränke  
bitte selber mitbringen.  
**Nur bei trockener Witterung!**



Grill - und Volleyballplausch

**Freitag, 10. 5. 19**

(Verschiebedatum: Fr, 17. 5. 19)  
Ab 16.30 Uhr Spielplatz-Treff  
Ab ca. 17.00 Uhr Lagerfeuer

**Freitag, 28. 6. 19**

Ab 17.00 Uhr Spielplatz-Treff  
Ab ca. 17.30 Uhr Lagerfeuer

IG Spiel- und Begegnungsplatz Breite  
und Spielplatz-Treff «Chli und Gross»

# Die letzten Seiten

## S+ samariter

### Nothilfekurs

#### Die Teilnehmenden

- ... beurteilen eine Notfallsituation richtig
- ... verhindern weitere Schäden für Patienten und Helfende
- ... wenden die lebensrettenden Sofortmassnahmen situationsgerecht an

#### Daten:

Freitag, 10. und Samstag, 11. Mai 2019

#### Zeit:

Freitag: 19.00 - 22.00 Uhr  
Samstag: 08.00 - 12.00 Uhr und  
13.30 - 16.30 Uhr

#### Ort:

Sekundarschulhaus Burgweg  
(Mittagstischraum)  
Hauptstrasse 32  
Hüttwilen

#### Kosten:

Fr. 140.- inkl. Material, zahlbar am  
1. Kursabend

#### Kursleitung:

Anne Tietz

#### Anmeldung bis 3. Mai 2019 unter:

samariterverein-huettwilen.ch  
Kurse

Wenn innerhalb eines Tages keine Bestätigung eintrifft, bitte bei Anne Tietz, 052 740 05 39 rückfragen.

### Blutspendeaktion

Der Samariterverein Seebachtal Hüttwilen führt dieses Jahr wieder zwei Blutspendeaktionen durch.

Wir freuen uns auf viele treue Spender, aber natürlich auch auf jeden Neuspender.

#### 1. Blutspendeaktion 2019

Mittwoch, 22. Mai 2019  
17.30 - 20.00 Uhr

im Sekundarschulhaus Hüttwilen  
Hauptstrasse 32

Parkplätze sind an der Schulstrasse vorhanden.

Allen Spenderinnen, Spendern und Helferinnen ein ganz herzliches Dankeschön.

Im Namen des Samaritervereins  
Seebachtal Hüttwilen



Die räblus gratuliert allen Jubilaren recht herzlich. Falls jemand nicht möchte, dass seine Geburtstagsdaten veröffentlicht werden, möge er sich bitte melden.

#### Geburtstag von April bis Ende Mai 2019 feiern:

11.04.1925	Badertscher-Langhart Ernst	94
22.04.1933	Brunner-Hug Jakob	86
24.04.1937	Ruchti-Klimm Daniel	82
15.04.1937	Waser-Frauenfelder Heinrich	82
14.04.1939	Weber-Ausderau Margaretha	80
26.04.1937	Wettstein-Bieri Walter	82
12.05.1933	Hofmann Alex	86
03.05.1936	Link-Würth Marliese	83
04.05.1930	Osterwalder Elfriede	89
30.05.1934	Rast-Bänninger Elsbeth	85
19.05.1931	Romer-Luther Urs	88
14.05.1937	Zürcher-Tonke Rolf	82

### Mich freut

... dass das aus unserem Milchkasten gestohlene Babyspielzeug den Weg zu uns gefunden hat.

Eine nette Dame hat uns das Spielzeug gebracht, sie hat es im Karton bei ihr um die Ecke gefunden. (Den Namen weiss ich leider nicht).

Vielen herzlichen Dank  
Carole Baumgartner



## Die letzten Seiten



### Kunstvolle Ostereier für den guten Zweck

Seit Jahren gestalten fleissige Helfer in Weiningen mit Naturfarben eingefärbte Ostereier. Der Erlös kommt Sozialprojekten in Kenia zugute. Edith und Teddy Glattfelder finanzieren bedürftigen kenianischen Schülern und Studenten die Schulgelder. Bei Bedarf unterstützen sie auch mittellose Familien bei lebenswichtigen, medizinischen Behandlungen.

Letztes Jahr schmückten und verkauften wir 3750 Eier zugunsten unserer Kenia Sozialprojekte. Die gefärbten Eier

sind wunderschöne kleine Kunstwerke, die unsere Ostertische zu etwas ganz Besonderem machen und erst noch einem guten Zweck dienen.

Anfang April 2019 beginnen wir wieder frisch gelegte Thurgauer Freiland-Eier mit Blümchen und Kräutern zu schmücken und mit Naturfarben zu färben. Dazu benötigen wir sehr viele feine Nylon-Strumpfhosen, Strümpfe und Kniestrümpfe. Werft deshalb eure beschädigten Beinkleider nicht weg, sondern legt sie auf die Seite und lasst sie mir rechtzeitig zukommen. Ebenfalls sammeln wir wieder Zwiebelschalen zum Färben. Beides nehmen wir dankbar entgegen.

### Helfende Hände gesucht

Wer beim Schmücken und Binden der Eier mithelfen möchte, melde sich bitte. Wir schmücken in gemütlicher Runde die Eier und lassen unserer Kreativität freien Lauf. Voraussetzung sind «feinfühlig» Hände und Freude am Gestalten.

**Wann** Am Montag- und Dienstagnachmittag um 13.30 Uhr, 25. und 26. März, 1., 2., 8., 9., 15. und 16. April

**Wo** Bei Edith Glattfelder, Weingartenstrasse 7, 8532 Weiningen, bitte anrufen 052 747 10 01

**Eierverkauf** Auf Vorbestellung bei Edith Glattfelder, in den Volg-Filialen in Warth und Hüttwilen, im Schlaraffenland Frauenfeld sowie auf dem Wochenmarkt in Frauenfeld.

Wir freuen uns auf euch und eure Mithilfe. Herzlichen Dank!

Euer Osterhasen Team:

Werner und Cornelia Knöpfli  
mit Sabine, Sandra Glattfelder,  
Teddy und Edith Glattfelder,  
Weingartenstrasse 7  
8532 Weiningen  
052 747 10 01



### Mich freut's

... wenn am 30. April 2019 möglichst viele Warth-Weinger an die Ü30 Tanzparty im Lenzberg kommen.

Pius Krähemann und Team

### Wir finden es schade

... dass es immer wieder Vandalenakte und Abfallmissbrauch auf öffentlichen Plätzen gibt, z.B. im Januar auf dem Begegnungsplatz Warth-Weiningen. Dies verursacht Kosten für die Allgemeinheit und die Bewirtschaftung wird in Frage gestellt.

Der Gemeinderat Warth-Weiningen



### Uns ärgert

... dass im Rotrietli immer wieder Abfall über die Kanalisation entsorgt wird und dadurch auch die neu montierte Pumpe verstopft wird.

Die Verantwortlichen für die Abwasserentsorgung, (sca)

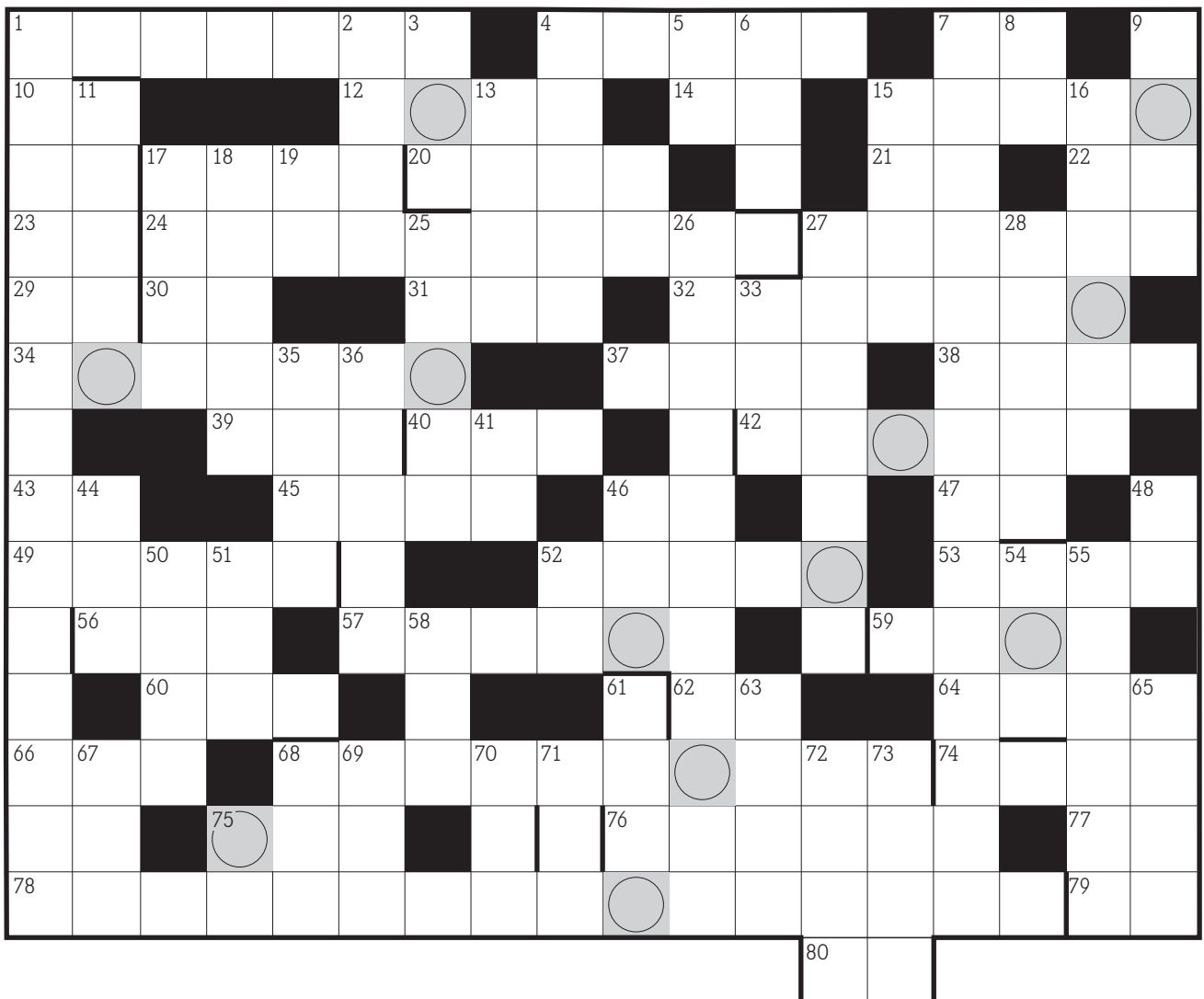
**Waagrecht:**

- 1 weltbekannte Firma in Steckborn
- 4 Armeefahrzeuge sind ihre Produkte
- 7 ital. Tonsilbe
- 10 chem. Zeichen für Aluminium
- 12 europäische Hauptstadt
- 14 Längenmass
- 15 Anwendung angeborener od. erlernter Fähigkeit in hochentwickelter Form
- 17 Prophet im A.T.
- 20 Eingang
- 21 kant. Autokennzeichen
- 22 Initialen von Albert Einstein
- 23 Motorschiff od. bestimmte Krankheit
- 24 Stahlbau-Firma in Frauenfeld
- 27 Deformation der grossen Zehe
- 29 und, franz.
- 30 kant. Autokennzeichen
- 31 liegt zwischen den Bergen
- 32 weltbekannter Schienenfahrzeug-Hersteller
- 34 Ski- und Wanderschuhe waren ihre Produkte
- 37 Automarke
- 38 Tierprodukte
- 39 Einfriedung
- 40 grosses Gotteshaus
- 42 Pädagoge
- 43 kant. Autokennzeichen
- 45 dieses Oel kam aus Horn
- 46 Fragewort
- 47 engl. Anrede
- 49 die Schnellste beim Skirennen
- 52 stellt Karton und -Schachteln her
- 53 französische Freunde
- 56 bekannte Firma in der Thurgauer Hauptstadt
- 57 Mehl und Müesli sind ihre Produkte, der Zwerg ihr Markenzeichen
- 59 gute Eisläufer schwören auf diese Marke
- 60 Schweizer Skirennfahrerin
- 62 Fragewort wie 46 waagrecht
- 64 Werkzeug, engl.
- 66 Rüben-Rode-Gemeinschaft
- 68 die beliebten Hüppen werden hier gebacken
- 74 Behausung der Inuit
- 75 Binnengewässer
- 76 die Weibchen von Meister Reineke
- 77 franz. Pronomen od. Gerät eingeschalten
- 78 süsse Firma in Thurgauer Grenzstadt
- 79 chem. Zeichen für Radium
- 80 und, franz. od. Filmtitel

**Senkrecht:**

- 1 Frauenfelder Präzisions-Firma
  - 2 Erbauer der Arche
  - 3 Teil des Baumes
  - 4 Thurgauer Mosterei
  - 5 ehem. Abkürzung für einen militärischen Kurs
  - 6 bekanntes ehem. Unternehmen in Islikon
  - 7 stellte Buchbindereimaschinen, früher auch Gewehre und Autos her
  - 8 chem. Zeichen für Indium
  - 9 Schriftstück mit Schluss am Anfang
  - 11 Stahlmöbel-Hersteller
  - 13 männl. Vorname
  - 15 verkehrte Höflichkeitsbezeugung
  - 16 diese Lastwagen und Postautos hatten eine hohe Lebensdauer
  - 17 Behälter
  - 18 Amphibium, ähnl. dem Frosch
  - 19 Inter-City-Zug
  - 25 Schiffflände in Ermatingen
  - 26 stellt Unter- und Nachtwäsche für Herren und Damen her
  - 27 bekannt für hübsche Dessous
  - 28 Saiteninstrument
  - 33 siehe 31 waagrecht
  - 35 seltenes Wild, ist an Ostern sehr gefragt
  - 36 etwas verdreht, aber bekannt für allerlei Schatten-spender
  - 41 kurze Offiziersschule
  - 44 männl. Vorname
  - 46 asiatischer Kochtopf
  - 48 sächliches Pronomen
  - 50 Pfannen-Herstellerin, bekannt für ihre Bottles
  - 51 Niederschlag
  - 52 löste die Schallplatte ab
  - 54 Gründer der Volksrepublik China
  - 55 grosses Fotolabor in Kreuzlingen
  - 58 Zorn
  - 61 Leben, engl.
  - 63 Lagebezeichnung
  - 65 Frauenfelder Kino
  - 67 scheues Waldtier
  - 68 griech. Begriff für Welt
  - 69 im Salat oder zum Heizen
  - 70 nicht lebendig
  - 71 zur Käseherstellung notwendig
  - 72 ....., wem .... gebührt
  - 73 die neue Nord-Süd-Verbindung durch die Alpen
-

# Thurgauer Firmen gestern und heute



Die eingekreisten Buchstaben ergeben der Reihe nach das Lösungswort.  
Viel Vergnügen beim Hirntraining!

Füllen Sie das Rätsel aus und senden Sie die Lösung bis am 31. März 2019  
an:

Margrit Arnold, Weingartenstrasse 21, 8532 Weiningen.

Nur so haben Sie die Chance, eine Tageskarte der Gemeinde zu gewinnen  
und somit eine wunderbare Reise durch die Schweiz, ganz nach Ihrem  
Belieben, zu geniessen.

Das Lösungswort des letzten Rätsels heisst STIRNBAND. Den Preis gewon-  
nen hat Trudi Müller, in der Breite 24, Warth. Herzliche Gratulation!



Jede Jahreszeit ist auf ihre Weise schön.  
Bringt etwas Neues, Schönes, worüber wir  
uns freuen können. Natürlich ist der Winter  
nicht nur weisse Poesie. Er hat auch seine  
Schattenseiten. Aber alles hat sein Ende.  
Die Kälte lässt nach. Der Frühling naht, der  
Kreislauf beginnt von vorn.